



Unplugged-Konzert
Klangcraft
SAMSTAG 1.2. / 20.30 Uhr



Programmkinofilm
September 5
DONN*TAG 13.2. - MITTWOCH 26.2.



Livemusik im Café
Coolman
DONNERSTAG 13.2. / 19.30 Uhr



KinoMatinée - Frühstück + Film
Die leisen und die großen Töne
SONNTAG 16.2. / 11.00 Uhr



Filmspecial mit Filmgespräch
Holy Shit
DONNERSTAG 20.2. / 18.30 Uhr

MITTWOCH 26.2. / 14.30 Uhr

Kinonachmittag für Senioren.
Mit Kurzfilmpräsentation 'Ich Muss Mal Raus' +
Film 'September 5' und anschl. Kaffeetrinken

Zu Gast der
Regisseur Peter Kunz

FREITAG 28.2. / 16.30 Uhr

Film im Originalton: 'We Live in Time'

★ ★
highlight des monats



Konzert
TORS
Tribute to Doors

FR **21.2.**
20.30 Uhr

KREML®

www.kreml-kulturhaus.de

Februar 2025

KREML Kulturhaus
65623 Zollhaus

Sonn- und
Feiertag
ab 11 / 15 Uhr

Samstag
ab 16.30 Uhr

Mittagstisch
Mittwoch
11 -14 Uhr

Mittwoch,
Donnerstag & Freitag
ab 17 Uhr

Programm kino, Café & Kultur, Bildung,
MGH, Tagungsräume, Waldkindergarten

**Lirum larum Löffelstil,
im Waldkindergarten erlebt man viel**

Wir schauen zusammen zurück auf ein außergewöhnliches und ereignisreiches Jahr, in dem unbeschreiblich viel passiert ist: Angefangen bei dem gemeinsamen Entschluss von zwei tollen Kolleginnen, die beide eine lange Dienstzeit im Waldkindergarten verbracht haben und sich gemeinsam zu neuen Ufern aufmachten. Ja, nun sind sie weg, und es ist anders, aber es ist, wie es ist, und es geht weiter, immer weiter...

Es weht ein frischer Wind in den bekannten Örtlichkeiten. Der Wind ist jung, neugierig, experimentierfreudig und auf jeden Fall empathisch, und so ist doch wieder alles beim „neuen Alten“! - Das Herz schlägt möglicherweise in einem anderen Takt, aber es schlägt und unternimmt zwischendrin immer wieder Freudensprünge, z.B. mit der gelungenen Beteiligung bei „Fahr zur Aar“, einem gemütlichen Treffen ehemaliger, aktueller und interessierter möglicher neuer Waldameisen im Projektgarten. Dann gab es einen enormen Freudensprung im vergangenen September, als das 25jährige Jubiläum ebenso im Garten stattfand und Waldameisen aus der fast allerersten Stunde zum Gratulieren, Plaudern, Erinnern und Verweilen kamen!

Im November durften dann einige von uns einem interessanten Vortrag von der Logopädin Silke Kalkofen lauschen und ihre Ohren spitzen, was Sprache alles mit uns macht, was wir mit Sprache machen (und nicht machen) und wie wichtig das Nutzen der Sprache zum (Über-)Leben ist (der Vortrag im Hinblick auf Schulreife ist wirklich zu empfehlen). Und wir reden echt viel im Waldkindergarten: miteinander, nacheinander, voneinander, untereinander, in Dialogen und Monologen, belehrend, erheiternd, reimend und beflügelnd.

So wie zum Beispiel die Füchse (Vorschulkinder), durch eine eigens verfasste und einmalige Waldweihnacht, in Reimform, die Zuschauer mit auf eine Reise nach Bethlehem nahmen, und diese verlief doch tatsächlich entlang der Aarwiesen. Das gesuchte Kindlein wurde wiederum im Garten gefunden. Die Füchse haben ihren Text mit Bravour vorgetragen, und alle miteinander haben, nach all den Anstrengungen, die die letzten Wochen des Jahres gefordert hatten (die Waldameiseneltern hatten natürlich wieder tolle Sachen für den Weihnachtsmarkt in Burgschwalbach abgeliefert und an interessierte und wertschätzende Menschen verkauft), einen schönen Jahresabschluss des Jahres 2024 erlebt.

Nun freuen wir uns auf ein positiv ereignisreiches neues Jahr und wünschen allen miteinander eine erfüllende Zeit!

Wer Interesse an unserer Arbeit (in Form eines Kindergartenplatzes, Praktikums oder FÖJs) hat, kann sich gerne auf unserer Homepage über weitere Details informieren.

Wir freuen uns auf euch!

Das Team der Waldameisen



Hollweg
IHR OPTIKER

Katzenelnbogen
Untertalstraße 11
06486/ 911960
www.hollweg-ihr-optiker.de

Website/
Infos/ Aktionen




www.PCplus24.de
support@pcplus24.de

SERVICE & SUPPORT GMBH

- + Reparatur Computer / Smartphone / Notebook
- + Telefonanlagen
- + Server-/Netzwerktechnik
- + Vor Ort Service
- + Kassensysteme

Aarstraße 124 - 65629 Niederneisen - Telefon: 06432 - 644 833



KREML MEHRGENERATIONENHAUS/

Miteinander – Füreinander



■ BEGEGNUNG UND AUSTAUSCH
■ Offener Treff im KREML Café - Mittwochs immer mit Mittagstisch und einmal monatlich mit Alltagsgesprächen

Jeden Mittwoch wird im Kreml-Café ein Mittagstisch für alle Generationen angeboten. Hier ist der richtige Ort, um mit netten Menschen gemeinsam zu Mittag zu essen. Der perfekte Treffpunkt für alle, die keine Zeit oder Lust haben, zu Hause zu kochen oder alleine zu essen. Es gibt jeweils ein leckeres Gericht inklusive einem Getränk zum Preis von 9,20 EUR. Der Speiseplan liegt im Kulturhaus aus und ist auf der KREML-Internetseite unter dem Menüpunkt ‚Downloads‘ einsehbar. Kleine Portionen sind zum Preis von 7,80 EUR erhältlich. An jedem 2. Mittwoch im Monat trifft sich zudem eine Runde geselliger Menschen, um bei „Alltagsgesprächen“ zwanglos in Kontakt zu kommen. Hier gibt es während oder nach dem Essen die Möglichkeit, über verschiedene Themen zu plaudern. Der offene Treff ist außerdem samstags ab 17 Uhr und sonntags ab 11 Uhr geöffnet. In Kooperation mit dem Seniorenbüro des Rhein-Lahn-Kreises ‚Die Brücke‘.

Menüplan für Februar

MI 5.2.	Grünkohl mit Pinkel und Kartoffeln
MI 12.2.	Penne mit Gorgonzolasoße (V)
MI 19.2.	Kartoffelsuppe und Würstchen (mit Brot)
MI 26.2.	Hühnerfrikassee mit Reis

> Offener Treff mit Mittagstisch
MITTWOCH jew. ab 11 Uhr, Kulturcafé

> Offener Treff
SA / SO jew. ab 16.30 Uhr (SA) bzw 11 Uhr (SO), Kulturcafé
Anmeldung zum Mittagstisch: unter Fon 06430-929724, Kreml
oder direkt im Café (bitte 1 Tag im Voraus)

**■ TU WAs GÜtes e.V.-
die Nachbarschaftshilfe Untere Aar**

TU WAs GÜtes e.V. ist ein Zusammenschluss von Personen, die zur Bewältigung des Alltags unabhängig von Alter, Geschlecht und Herkunft Hilfe benötigen oder Hilfe anbieten. Das alles ehrenamtlich ohne Aufwandsentschädigung. Mit dem Vereinsbüro unter dem Dach des Kreml-Kulturhauses in Zollhaus wird eine Anlaufstelle für Menschen geschaffen, die Hilfe bei der Bewältigung des Alltags im Rahmen von Nachbarschaftshilfe benötigen. Diese kleineren Dienste wie Blumengießen, Hund ausführen im Falle von Verhinderung oder Krankheit, Hilfe beim Einkaufen oder Fahrten mit besonderem Unterstützungsbedarf zum Supermarkt oder Arzt können nach Vereinbarung abgerufen werden. Voraussetzung ist die Mitgliedschaft im Verein. Dies gilt auch für die Helfer, welche über den Verein Versicherungsschutz beim Helfen genießen. Jedes Angebot der Unterstützung ist willkommen!
Info/Kontakt: unter Fon 0177-3198983 oder 06430-929724, Kreml

■ Generationentreff - Kino zum Feierabend

Zur Einstimmung auf das Wochenende werden beim ‚Generationentreff - Kino zum Feierabend‘ besondere, ausgewählte Filme angeboten. Vorab bzw im Anschluss bietet das Kreml-Café verschiedene kulinarische Leckereien. In Kooperation mit dem Seniorenbüro des Rhein-Lahn-Kreises ‚Die Brücke‘.

Folgende Filme stehen auf dem Spielplan:

FR 7.2.	16.30 Uhr	Neuigkeiten aus Lappland
FR 14.2.	16.30 Uhr	Die leisen und die großen Töne
FR 21.2.	16.30 Uhr	Marianengraben
FR 28.2.	16.30 Uhr	We Live In Time (engl. Originalversion)

FREITAG 7.2., 14.2., 21.2., 28.2., jew. 16.30 Uhr, Kinosaal
Eintritt: 8,50 EUR / 9,50 EUR (Ü)
Hinweis: Ausführliche Filmbeschreibungen unter Kino im Kreml
Tickets: online über www.kreml-kulturhaus.de oder Abendkasse
Info/Anmeldung: unter Fon 06430-929724, Kreml

■ Offener Stricktreff

Was die in New York und Berlin machen, können wir auch! Wir tauschen uns über die ‚Kunst an der Nadel‘ aus und helfen auch gerne Anfängern und Wiedereinsteigern die Strick- oder Häkelnadeln zu schwingen.

MITTWOCH 12.2., 19.00 - 21.00 Uhr, Medienraum
Leitung: Anja Dietrich / Gabi Kitzler
Weitere Infos: unter Fon 06430-928114, A. Dietrich

■ ELTERN/ KIND/ FAMILIE

■ Beratung zu sozialen und finanziellen Hilfen für Schwangere

Im Rahmen eines Angebotes der Beratungsstelle ‚donum vitae‘ Limburg erhalten werdende Eltern aus Rheinland-Pfalz u. Hessen Informationen zu finanziellen Hilfen. Das Angebot ist kostenfrei und vertraulich. Es besteht die Möglichkeit, Anträge an die ‚Bundesstiftung für Mutter und Kind‘ zu stellen. Anmeldung erbeten.

DIENSTAG Termin auf Anfrage, 9.00 - 11.00 Uhr, Erkerzimmer
Leitung: Mitarbeiterin der Beratungsstelle ‚donum vitae‘, Limburg
Info/Anmeldung: unter Fon 06431-408625 bei ‚donum vitae‘, staatl. anerkannte Beratungsstelle für Schwangere und Schwangerschaftskonflikte, 65549 Limburg, Diezer Str. 3

■ Jugendberatung - Jugendmigrationsdienst

Junge Menschen zwischen 12 und 27 Jahren erhalten Unterstützung und Beratung bei Fragen und Problemen im schulischen, beruflichen, finanziellen oder persönlichen Bereich. Die Mitarbeitenden unterstützen beim Ausfüllen von Anträgen und Formularen, bei aufenthaltsrechtlichen Fragen und bei der Suche nach einem Deutschkurs. Die Beratung ist kostenfrei und vertraulich und findet nur nach vorhergehender Terminvereinbarung statt.

Termin: nach Vereinbarung!
Ansprechpartnerin: Maria Dormann, Jugendberatungsstelle / Jugendmigrationsdienst des Diakonischen Werk Rhein-Lahn
Info/Anmeldung: unter Fon 0170-1853121,
Mail: maria.dormann@diakonie-rhein-lahn.de

■ Kinderkleider-Tauschlade ‚Burgilino‘

Seit einem Jahr gibt es den Kleider-Tauschlade ‚Burgilino‘ unter ehrenamtlicher Leitung in den Räumlichkeiten des evangelischen Gemeindehauses in Burgschwalbach. Dieser Tauschlade bietet die großartige Möglichkeit, Kinderkleider nachhaltig zu nutzen. Er funktioniert, indem man nicht mehr benötigte Kinderkleidung tauscht oder einfach kostenlos weitergibt. Man muss also nicht immer neue Kleidung kaufen. Im Burgilino kann

Für alle Liebende ...
Menü zum Valentinstag
... im Kreml Café



Menü + Infos
hier im Heft auf der letzten Seite im Innenteil!

man auch einfach etwas mitnehmen ohne im Tausch etwas anderes dort zu lassen. Möchte man aber Kleidung in den Laden bringen, so sollte darauf geachtet werden, dass diese frisch gewaschen und ohne Löcher ist. Übliche Gebrauchsspuren sind kein Problem. Die Kleidung wird nach Saison und Größe entsprechend ausgestellt. Aus Platzgründen ist das Sortiment bis zur Kinderkleidergröße 122 und Schuhgröße 30 begrenzt. Es gibt keine festen Öffnungszeiten, das Burgilino wird flexibel auf Anfrage geöffnet und der aktuelle Termin per WhatsApp bekannt gegeben. Um auf dem Laufenden zu bleiben, gibt es die WhatsApp-Gruppe ‚Burgilino‘. Bei Interesse kann man sich bei der Initiatorin Dr. Anna Achenbach unter 0157-54799054 anmelden.

Kontakt: unter Fon 0157-54799054, Anna Achenbach |
WhatsApp-Gruppe ‚Burgilino‘

■ Kinderquatsch und Kaffeeklatsch im offenen Spielzimmer

Offenes Eltern-Kind-Café für ALLE Eltern mit Kindern bis zum Grundschulalter! Ein Treffpunkt für alle Familien, die gerne mal raus möchten, um sich mit anderen auszutauschen und mit den Kindern zu spielen und zu toben. Spielzeug und Beschäftigungsmaterial für Babys und Kleinkinder stehen bereit. Gelegenheit zum Kaffee- und Teekochen ist im Kreml vorhanden. Jeden Mittwoch von 15.30 bis 17.00 Uhr, abwechselnd im Haus der Familie in Katzenelnbogen (gerade Kalenderwochen) und im Kreml Kulturhaus in Zollhaus (ungerade Kalenderwochen). Sie erwarten Kaffee und Süßes sowie kleine Spielangebote. Aileen Federwisch freut sich auf Ihren Besuch! Das Angebot ist kostenfrei! Es ist keine Anmeldung erforderlich!

MITTWOCH 5.2., 19.2., 15.30 - 17.00 Uhr, Haus der Familie K'elnbogen
MITTWOCH 12.2., 26.2., 15.30 - 17.00 Uhr, Kreml Zollhaus
Info/Anmeldung: Kulturhaus Kreml Zollhaus, Fon 06430 - 929724
bzw Mail: info@kreml-kulturhaus.de oder
Haus der Familie Katzenelnbogen, Fon 06486 - 7178
bzw Mail: info@hdf-katzenelnbogen.de

■ Offene Sprechstunde der Kita-Sozialarbeit in der Region Hahnstätten

Haben Sie Fragen zur Erziehung, zu alltäglichen Herausforderung oder benötigen Unterstützung bei behördlichen Angelegenheiten? In der offenen Sprechstunde der Kita-Sozialarbeit finden Sie eine unkomplizierte Möglichkeit, sich Rat und Unterstützung zu holen. Wir begleiten Sie bei Themen wie Erziehung- und Beziehungsfragen, Unterstützung bei Alltagsproblemen, Hilfe beim Ausfüllen von Anträgen oder im Umgang mit Behörden. Außerdem informieren wir Sie über Fördermöglichkeiten, Hilfsangeboten sowie therapeutische und medizinische Anlaufstellen in Ihrer Nähe. Unser Angebot ist vertraulich, kostenfrei und offen für alle Eltern der Kindertagesstätten in und um Hahnstätten. Kommen Sie gerne vorbei - wir freuen uns auf den Austausch mit Ihnen! Immer am zweiten Donnerstag im Monat.

DONNERSTAG 13.2., 10.00-12.00 Uhr, Erkerzimmer
Weitere Termine: 13.3., 10.4., 8.5., 12.6., 10.7., 14.8., 11.9., 9.10., 13.11., 11.12
Ansprechpartnerin: Janina Richter, Regionale Diakonie Rhein-Lahn,
Fon 0151-14462159
Mail: janina.richter@regionale-diakonie.de

■ MIGRATION/ INTEGRATION/ FLÜCHTLINGSHILFE

■ Beratung bei Wohnungsnotfällen, drohendem Wohnraumverlust und Obdachlosigkeit

Die Beratung richtet sich an Menschen, die ihre Miete nicht mehr bezahlen können, eine Räumungsklage erhalten haben oder bereits von Obdachlosigkeit betroffen sind. Des Weiteren wird Personen, welche in ordnungsrechtlicher Unterbringung und in ungesicherten oder unzumutbaren Wohnverhältnissen leben, Unterstützung angeboten. Gemeinsam mit den Ratsuchenden, versuchen wir eine Lösung zu erarbeiten und diese umzusetzen. Wenn Sie sich angesprochen fühlen, melden Sie sich gerne und vereinbaren einen Termin. Die Fachberatungsstelle Wohnraumsicherung der Diakonie Rhein-Lahn bietet in den Räumen des Kreml Kulturhauses Beratungstermine nach vorheriger Absprache an.

Ansprechpartnerin: Kim Wagenbrenner, Diak.Werk Rhein Lahn,

Fon 0151-51674665,

E-Mail: kim.wagenbrenner@diakonie-rhein-lahn.de

■ Sprechstunde und Beratung für geflüchtete Menschen

Während der wöchentlichen Beratungszeit erhalten geflüchtete Menschen Asylverfahrensberatung und Sozialberatung in den Räumen des Kreml-Kulturhauses. Im Einzelnen gibt es Beratung zu verschiedenen Themen: Asylverfahrensberatung, Anhörungsberatung, Beratung zur Aufenthaltsverfestigung, Lebens- und Konfliktberatung/Sozialberatung, Beratung im Hinblick auf Arbeitsaufnahme oder Ausbildungsplatzsuche, Beratung von potentiellen Arbeitgebern. Darüber hinaus gibt es eine Vermittlung zu weiteren Beratungsangeboten. Um Terminvereinbarung wird gebeten.

MITTWOCH 5.2, 12.2, 19.2, 26.2.,

9.00 - 12.00 Uhr, Erkerraum / Kleiner Kultursaal

Leitung: Denis Ejtmitter, Regionale Diakonie Rhein-Lahn

Info/Anmeldung: unter Fon 0151-50451507, D. Ejtmitter,

Mail: denis.ejtmitter@diakonie-rhein-lahn.de bzw

Fon 06430-929724, Kreml

■ Treffpunkt Lernen für Schüler bis 15 Jahre

Jeden Freitag ist multikulturelle Treffpunktzeit für Kinder und Jugendliche. Hier gibt es Hilfe beim Deutschlernen und individuelle Unterstützung bei den Hausaufgaben für Kinder und Jugendliche bis 15 Jahre. Damit es ein toller Nachmittag wird, gehören Spaß und Spiel sowie kleine Ausflüge selbstverständlich dazu.

FREITAG 7.2, 14.2, 21.2, 28.2, 15.00-17.00 Uhr,

Begegnungsstätte Hahnstätten

Leitung: Eva Korn

Info/Anmeldung: unter Fon 06430-929724, Kreml

■ LEBEN IM ALTER

■ Projekt Demenzbegleitung: Café Zeitlos - Betreuungsgruppe für Menschen mit und ohne Demenz

Im ‚Café Zeitlos‘ verbringen Menschen mit und ohne Demenz gemeinsam mit engagierten Helfern sowie Fachpersonal ein paar schöne Stunden. Insbesondere bei demenzkranken Menschen sind die Angehörigen mit der ganz täglichen Betreuung und Beaufsichtigung oft überfordert und stoßen an ihre eigenen physischen und psychischen Grenzen. Sie erhalten durch die Betreuung im ‚Café Zeitlos‘ die benötigte Entlastung und können z.B. in Ruhe einkaufen oder sich nur mal Zeit für sich selbst nehmen. Zum Beschäftigungsprogramm gehören u.a. Gedächtnistraining, Singen, Sitzyoga, Sitztanz, Basteln, Gesellschaftsspiele, Kaffee trinken usw. Die Betreuung findet nach Anmeldung und Absprache an den vereinbarten Terminen statt. Die Betreuungskosten werden von

der Pflegeversicherung erstattet. Zudem erhalten pflegende Angehörige Anregungen und Tipps für die Beschäftigung mit Demenzkranken sowie individuelle Beratung, Unterstützung und Hilfe bei Fragen zum Thema. Ein Projekt in Kooperation zw. DRK Mittelrhein und Kreml-Kulturhaus. In den Räumen des Dorfgemeinschaftshauses Burgschwalbach.

DI / DO jew. 14.00 - 18.00 Uhr, DGH Burgschwalbach

Info/Anmeldung: unter Fon 0176-73235127, Petra Pütz, DRK

oder 06430-929724, Silke Lohr, Kreml

■ Erlebnistanz - Die etwas andere Art zu tanzen!

Schnuppern Sie herein und beleben Sie Körper, Geist und Seele beim Tanzen! Tanzen fördert die Koordination, Beweglichkeit und bringt das Gehirn in Schwung. Ihr Körper wird im ganzheitlichen Ansatz geschult. Dabei wird auf die jeweilige Mobilität eingegangen. Der Zugang zum Kursraum ist barrierefrei über Aufzug erreichbar - dieser Kurs ist auch für Menschen mit Bewegungseinschränkungen geeignet. Vorkenntnisse und Partner sind nicht erforderlich.

MITTWOCH 5.2, 12.2, 19.2, 26.2, 5.3, 12.3,

14.30 -16.00 Uhr, KultWerk Kreml

Leitung: Karin Hörle, zertifizierte Tanzleiterin

für Seniorenerlebnistanz

Kursgebühr: 35,00 EUR

Info/Anmeldung: unter Fon 06430-929724, Kreml

■ Kartenspielen am Nachmittag für Senioren

Haben Sie Lust, mal wieder Karten zu spielen? Ob Mau-Mau, Rommee oder Skat, ein Termin für alle Kartenspiel- und Skatfreunde aus Hahnstätten und Umgebung, die in geselliger Runde am Nachmittag ihrem Hobby frönen wollen. Jeden 1. Donnerstag im Monat treffen sich Kartenfreunde jeden Alters im Gruppenraum des DOREAFamilie Pflegeheims in Hahnstätten. Hierdurch können auch die Bewohner der Einrichtung mit vielleicht schlechterer Mobilität in den Genuss der Gemeinschaft kommen. Bitte melden Sie sich an.

DONNERSTAG 6.2., 15.30-17.30 Uhr, DOREAFamilie Pflegeheim,

Aarstr. 29, Hahnstätten

weitere Termine: 6.3, 3.4, 8.5, 5.6, 3.7, 7.8, 4.9, 2.10, 6.11, 4.12,

Info/Anmeldung: unter Fon 06430-92619-116, DOREAFamilie, Frau Toth

oder Mail: ek.hahnstaetten@doreafamilie.de

bzw unter Fon 06430-929724, Kreml

■ Sprechstunde für ehrenamtliche Betreuer und Interessierte

Die Mitarbeiter des Betreuungsvereins Nassauer Land e.V. beraten und begleiten ehrenamtliche Betreuer und Interessierte, die eine ehrenamtliche Betreuung führen oder eine Betreuung übernehmen möchten. Die Sprechstunden haben verschiedenen Themen als Grundlage, dienen aber auch zur persönlichen Beratung vor Ort. Fragen werden auch gerne telefonisch oder per E-Mail beantwortet.

> Einführung in die Betreuung

MITTWOCH 12.2, 15.00-16.00 Uhr, Medienraum

> Vermögenssorge

MITTWOCH 14.5, 15.00-16.00 Uhr, Medienraum

 **Gehrke** GmbH Ihr Familienbetrieb
Innovation und Service für Wasser, Wellness und Wärme



Ihr Fachmann für alle Hausinstallationen!

Vaillant-Innovationspartner

Telefon: 06430 - 91 18 10 Fax: - 91 18 50

> Verschiedene Aufgabenkreise
MITTWOCH 13.8., 15.00-16.00 Uhr, Medienraum
> Formulkunde
MITTWOCH 12.11., 15.00-16.00 Uhr, Medienraum
Ansprechperson: Nico Wolf, Betreuungsverein Nassauer Land e.V.
Info/Anmeldung: Fon 02603-9317171, Mail: info@btv-nassauer-land.de / www.btv-nassauer-land.de od. Fon 06430-929724, Kreml
Hinweis: Eine Beratung ist auch im Büro in 56130 Bad Ems, Alexanderstr. 2, oder bei Ihnen zu Hause und außerhalb der Sprechzeiten möglich!

Themenabend und Erfahrungsaustausch für ehrenamtliche Betreuer

Im Erfahrungsaustausch haben Sie die Möglichkeit, sich mit anderen über Erfahrungen und Probleme in der ehrenamtlichen Betreuung auszutauschen. Dabei werden verschiedenen Themengebiete angesprochen, wie: Neuerungen und Informationen, Selbstfürsorge im Ehrenamt, Freiheitsentziehende Maßnahmen, Erweiterung der Betreuung, Erben, Vererben und Testament.

MITTWOCH 12.2., 16.15 Uhr, Medienraum
Ansprechperson: Nico Wolf, Betreuungsverein Nassauer Land e.V.
Info/Anmeldung: unter Fon 02603-9317176, Mail: nico.wolf@btv-nassauer-land.de / www.btv-nassauer-land.de oder Fon 06430-929724, Kreml

Kinonachmittag für Senioren mit Kurzfilmpräsentation 'Ich muß mal raus' (Regie: Peter Kunz), Filmgespräch und Film 'September 5'. Anschl. Kaffeetrinken



Gehen Sie doch mal wieder ins Kino! In loser Folge werden wieder besondere Kinonachmittage für Senioren organisiert. Treffen Sie sich mit Gleichgesinnten zu einem nachmittäglichen Kinobesuch

und anschließendem Kaffeetrinken im Kreml-Café. Auch wenn die häusliche Flimmerkiste zahlreiche Filme zeigt, ist das Kinoerlebnis doch etwas Besonderes. Vielleicht wäre das ja auch etwas für Ihren Gruppenausflug im Bekanntenkreis? -

An diesem Nachmittag lernen Sie Frau Eckly kennen. Sie lebt in Hahnstätten in einem Seniorenheim. Ihr größter Wunsch: Ausflüge! Sie verreist regelmäßig mit der Eisenbahn, um was zu erleben. „Man muss das Leben ausnutzen, solange man noch kann, gell? Es gibt Leute, die können das nicht“. Das Kreml-Kino zeigt ein kurzes Reise-Portrait mit dieser bemerkenswerten Frau. Dafür hatte sich ihr als Reiseleiter der Fotograf und Künstler Peter Kunz anvertraut. Das vereinbarte Ziel dieser Tagesreise war die Porta Nigra in Trier.

Im Anschluss daran machen die Zuschauer eine Zeitreise zu den Olympischen Spielen 1972 nach München. Diese waren von einem terroristischen Anschlag mit Geiselnahme überschattet. Gezeigt wird der Film „September 5“ (Deutschland 2024 / Regie: Tim Fehlbaum / Darsteller: Leonie Benesch, John Magaro, Ben Chaplin / 91 Min / FSK: ab 12 Jahren) Eine Gruppe palästinensischer Terroristen hat elf Mitglieder der israelischen Mannschaft als Geiseln genommen. Gegen den Widerstand der eigenen Nachrichtenabteilung berichtet das ABC-Sports-Team live über die 21-stündige Geiselnahme. Erzählt wird die Geschichte von Geoff, einem jungen, ehrgeizigen Producer, der sich bei seinem Chef, dem legendären Boone Arledge, beweisen will. Mit Hilfe der deutschen Dolmetscherin Marianne übernimmt Geoff unerwartet die Leitung der Live-Sendung. Während die Zeit drängt, widersprüchliche Gerüchte die Runde machen und das Leben der Geiseln auf dem Spiel steht, muss Geoff schwierige Ent-

scheidungen treffen und sich mit seinem eigenen moralischen Kompass auseinandersetzen. Wie soll man über eine solche Situation berichten, wenn die Täter die mediale Aufmerksamkeit für ihre Zwecke nutzen?

MITTWOCH 26.2., 14.30 Uhr, Kinosaal / Kulturcafé
Eintritt: 7,00 EUR
Hinweis: Ausführliche Filmbeschreibung unter Kino im Kreml
Info/Anmeldung: unter Fon 06430-929724, Kreml oder online bzw Tageskasse

Online-Vortrag: Elektronische Patientenakte - ePA

Ab Mitte Februar 2025 soll die Einführung der Elektronischen Patientenakte (ePA) als ein zentrales Projekt der Digitalisierung im Gesundheitswesen für alle gesetzlich Versicherten umgesetzt werden. Hier werden alle gesundheitsrelevanten Daten gesammelt, wie z. B. alle Arztbefunde. Sie erhalten einen Überblick über die Funktionen der ePA. Wo liegen die Vorteile für Sie, und gibt es auch Risiken? Welche Daten werden in Ihrer ePA gespeichert, und wer hat Zugriff auf diese Daten? Wie können Sie den Zugriff einschränken? Sind die Daten sicher? Wie können Sie widersprechen, wenn Sie keine ePA haben wollen? Diese und weitere Fragen sollen in diesem Vortrag beleuchtet werden.

MITTWOCH 26.2., 17.30 – 19.00 Uhr, via Zoom
Referentin: Sabine Strüder, Fachbereichsleitung der Verbraucherzentrale RLP
Eintritt: kostenfrei
Info/ Anmeldung: per E-Mail: info@i55plusminus.de oder auf der Webseite/ in der App: www.lene-online.de
Hinweis: Der Link wird rechtzeitig per E-Mail zugesendet. Bei Fragen zur notwendigen Technik oder zur Nutzung von Zoom kontaktieren Sie bitte: Dieter Zorbach, Fon 06771-94974

DIGITAL FIT - MEDIENKOMPETENZ

PC-Treff für Senioren

Brauchen Sie Hilfe bei der Bedienung ihres Computers, wie z.B. im Internet surfen, e-Mails schreiben, Fotos versenden, WhatsApp benutzen, bei Ebay kaufen/verkaufen, mit dem Tablet oder Laptop spielen, Briefe schreiben, Bilder bearbeiten, Word, Excel, Power-Point benutzen, Laptopbenutzung oder Bedienung ihres neuen Smartphones? Die Computer-Lotsen unterstützen nach Bedarf beim Umgang mit dem Computer und helfen ehrenamtlich nach bestem Wissen.

DIENSTAG 4.2., 11.2., 18.2., 25.2. 9.00 - 11.00 Uhr, KultBox (barrierefreier Zugang)
Leitung: Leo Hagedorn und das Team der Computerlotsen
Kursgebühr: 3,00 EUR je Sitzung
Info/Anmeldung: unter Fon 06430-929724, Kreml

NACHHALTIGKEIT

Repair Café

In einem monatlichen Repair Café können Interessenten ihre kaputten Haushaltsgegenstände selber unter Anleitung reparieren oder bei der Reparatur helfen. Dabei beruht alles auf gegenseitiger Unterstützung bei Reparaturen und Hilfe zur Selbsthilfe. In einer Zeit, in der Produkte eher neu gekauft als repariert werden, möchte das Repair Café es anders machen: Wir helfen uns gegenseitig, schonen die Umwelt und Spaß macht es auch. Bitte melden Sie sich in der Gemeindebücherei für Ihren Reparaturauftrag an. Um die Wartezeit zu verkürzen oder auch nur für einen kleinen Plausch zwischendurch, bieten wir Kaffee und Kuchen an.

MONTAG 17.2., 15.00 - 18.00 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Hahnstätten
Hinweis: Für Informationen zur Idee oder bei Interesse an einer

Mitwirkung sprechen Sie uns bitte an - in der Bücherei
Hahnstätten während der Ausleihzeiten oder unter
Fon 06430-926438 bzw. per Mail an:
buecherei@hahnstaetten.de oder
silke.loehr@kreml-kulturhaus.de

■ GLEICHSTELLUNG / FRAUEN

■ Women Circle

In unserem Women Circle findest Du eine wertvolle Gemeinschaft von Frauen, die sich regelmäßig treffen, um sich zu verbinden, zu unterstützen und zu stärken. Es ist ein sicherer Raum, in dem wir offen über unsere Gefühle, Erfahrungen und Herausforderungen sprechen können, ohne Beurteilung oder Vorurteile. Er bietet Raum, sich auf sich selbst zurück zu besinnen. Auch zwischen den Terminen wird es in einer Telegram-Gruppe Inspirationen und Impulse geben. Im Women Circle werden oft verschiedene Aktivitäten durchgeführt, wie Meditationen, kreatives Schaffen, Tanzen, Ritualarbeit oder einfach bewusstes Zuhören. Außerdem werden wir über aktuelle Energien sprechen, Jahreskreisfeste berücksichtigen und uns zurückbesinnen, was unsere ureigene weibliche Energie ist. Unser Circle ist ein wunderbarer heilender Ort, um sich selbst besser kennenzulernen, spirituelles Wachstum zu erfahren und eine tiefe Verbindung zur weiblichen Kraft zu spüren. - Auch Kinder bis 2 Jahre mitzubringen ist möglich, bitte mit angeben - ältere bitte nach Rücksprache. Bei Bedarf gerne mit einer vorhandenen Gruppe buchbar.

SONNTAG 16.2., 15.30 - 17.30 Uhr, Mansarde
Leitung: Stefanie Fischer, Lebensbegleitung
Kursgebühr: 20,00 EUR
Info/Anmeldung: unter Fon 0163-2570555, S. Fischer
oder per Mail: stefi@reconnect.green
bzw Fon 06430-929724, Kreml

KINDER- & JUGENDKUNSTSCHULE/

■ Kinderfilm des Monats: 'Dancing Queen'



Die schüchterne Teenagerin Mina versucht, ihren Platz in der Welt zu finden. Um den selbstbewussten Hip-Hop-Tänzer E. D. Win zu beeindrucken, meldet sie sich trotz fehlender Tanzerfahrung und vieler Selbstzweifel bei einem Tanzwettbewerb an. Dabei begibt sie sich auf eine inspirierende Reise, überwindet Unsicherheiten und lernt, sich selbst zu akzeptieren. Da ihre Großmutter früher Tänzerin war, wendet Mina sich mit der Bitte um Hilfe an sie. Diese sorgt dafür, dass Mina auch Marcus fragt, ob er ihr hilft, das Tanzen zu üben. - Die Leidenschaft fürs Tanzen macht nicht an Alters- oder Körpergrenzen halt: Das lernt auch die 12-jährige Mina, die bislang mit ihrem Nerd-Dasein eigentlich ganz zufrieden war. Durch ihre neu entdeckte Liebe zum Hip-Hop beginnt für das Mädchen eine aufregende Verwandlung. Dancing Queen (Norwegen 2024 / Regie: Aurora Gossé / Darst.: Liv Elvira Kippersund Larsson, Sturla Harbitz, Viljar Knutsen Bjaadal / 92 Min / ab 6 Jahren) erzählt mit Charme und Emotionen von Mut, Selbstfindung und der Kraft, an sich zu glauben. Gleichzeitig ist es eine liebenswerte und originelle Reise durch die Pubertät, unterlegt mit viel mitreißender Musik, die ernste Themen nicht ausspart. (visionkino.de)

SA / SO 1.2. / 2.2., 16.30 (SA) bzw 15.30 Uhr (SO), Kinosaal
Eintritt: 5,00 EUR
Tickets: online www.kreml-kulturhaus.de oder Tageskasse
Hinweis: Ausführl. Filmbeschreibungen unter Kinderkino im Kreml

■ Offener Videoworkshop. Für Jugendliche ab 12 Jahren

Wir werden zusammen professionelle Videobearbeitung auf dem Mac machen. Wir drehen mit dem Handy und schneiden mit Premiere Pro. Alle Interessierten sind herzlich willkommen. Egal, ob es sich um einen kurzen Spielfilm, Dokumentation, YouTube-Video oder VLOG handelt. Auf drei Schneidepätzen könnt Ihr zusammen oder jeder für sich, unter Anleitung euren eigenen Film produzieren. Wir freuen uns auf euch.

MI (wöchentlich) 18.00 - 21.00 Uhr,
Videowerkstatt im KultWerk
Leitung: Angelika Luckas, Mediadesignerin
Kursgebühr: keine / **Anmeldung:** nicht erforderlich
Info: unter Fon 06430-929724, Kreml

■ Theatergruppe im Kreml: Was ist das denn für ein Theater?

Die Frage können wir dir (noch) nicht beantworten. Derzeit sind wir eine gemischte Gruppe an Menschen mit dem Wunsch Theater zu spielen. Erstmal nur für uns - kein Zeitdruck, keine Auftritte. Wir scheuen nicht davor zurück, kleine Kinderbücher mit großen Aussagen schauspielerisch darzustellen oder Vergangenes zeitgemäß neu zu interpretieren. Du darfst deine volle Kreativität zum Besten geben und dich so einbringen, wie es gerade passt. Treffen finden monatlich jew. am ersten Sonntag von 14.00 - 15.30 Uhr statt. Voraussetzungen: Volljährigkeit | keine Erfahrung im Theaterspiel nötig.

SONNTAG 2.2, 14.00 - 15.30 Uhr, Mansarde
Info/ Kontakt: unter Fon 06430-929724, Kreml

■ Treffpunkt Lernen: für Schüler bis 15 Jahre

Jeden Freitag ist multikulturelle Treffpunktzeit für Kinder und Jugendliche. Hier gibt es Hilfe beim Deutschlernen und individuelle Unterstützung bei den Hausaufgaben für Kinder und Jugendliche bis 15 Jahre. Damit es ein toller Nachmittag wird, gehören Spaß und Spiel sowie kleine Ausflüge selbstverständlich dazu.

FREITAG 7.2, 14.2, 21.2, 28.2.
15.00 - 17.00 Uhr,
Begegnungsstätte Hahnstätten
Leitung: Eva Korn
Info/Anmeldung: unter Fon 06430-929724, Kreml

■ Schnupperkurs und Grundkurs Schmieden Für Jugendliche/junge Erwachsene

Eines der ältesten Handwerke der Welt ist das Schmieden. Faszinierend sind der Geruch der Steinkohle, die Hitze und Glut der Feuer, das Klingeln der Hämmer auf glühendem Eisen, das Gefühl, wenn sich das Metall unter dem kraftvollen Schlag des Hammers verformt. Schmieden ist eine Kunst, ein Spiel mit Feuer und Eisen. Sie besteht darin, das Eisen in der kurzen Zeit, in der es heiß ist, in die Form zu schmieden, die man erdacht hat. Jedes von eurer Hand geschmiedete Werkstück ist ein Unikat. In den Schnupperkursen erlernen die Teilnehmer:innen den Umgang mit dem Hammer und dem glühenden Eisen sowie Grundschmiedetechniken. Im Grundschmiedekurs werden vorhandene Fertigkeiten vertieft. Es kann auch ein Messer oder eine Axt geschmiedet werden.

> Schnupperkurs
SAMSTAG 8.2. und 22.2., jew. 9.00 - 12.00 Uhr
Schmiedewerkstatt Aarbergen
> Grundkurs
SAMSTAG 8.2. und 22.2., jew. 9.00 - 19.00 Uhr
Schmiedewerkstatt Aarbergen
Leitung: Rüdiger Schwenk | www.schmiede-werkstatt.de
Info/Anmeldung: unter Fon 06120-900870, R. Schwenk

■ **Fühle die Farben: Ein Workshop zum intuitiven Malen für Jugendliche/junge Erwachsene**

In diesem intuitiven Malworkshop haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, ihre künstlerische Seite zu entdecken und ihre eigenen einzigartigen Ausdrucksformen zu finden. Es gibt normalerweise keine festen Regeln oder Techniken, sondern es geht darum, den eigenen inneren Impulsen zu folgen und sich von der Intuition leiten zu lassen. Es ist eine kreative Reise, bei der es nicht darum geht ein perfektes Kunstwerk zu schaffen, sondern darum, den eigenen Ausdruck zu erforschen und zu genießen. In diesem Workshop malen wir mit hochwertigen Pigmenten auf Naturleinwand. Alles was mitzubringen ist, ist Neugierde und Zeit. Die Teilnehmerzahl ist auf max. fünf Personen begrenzt.

SAMSTAG	8.2., 10.30 - 14.30 Uhr,
	Atelier Brandstädter, Niederneisen
	Weitere Termine: 8.3., 12.4., 10.5., 14.6.
Leitung:	Claudia Brandstädter
Kursgebühr:	jew. 55,00 EUR zuzüglich Materialkosten
Anmeldung:	unter Fon 0157-80259517, C. Brandstädter
Hinweise:	Einzelworkshop: Zeit für mich, nach Vereinbarung / Jugendworkshop: Mein Wunschbild, nach Anfrage

■ **Malworkshop für Kinder von 6-12 Jahre: Ritter Rost kommt ins Atelier**

Ein „Ritter“ kommt mit Rüstung ins Atelier. Dort sprechen wir über das Rittersein und ziehen mal eine Rüstung an. Fotos werden natürlich auch davon gemacht. Danach malen wir den Ritter Rost auf Leinwand. Vorteil dieses Kurses ist die geringe Teilnehmerzahl von max. 5 Personen.

SAMSTAG	15.2., 10.30 - 13.30 Uhr,
	Atelier Brandstädter Niederneisen
Leitung:	Claudia Brandstädter
Kursgebühr:	43.00 EUR inkl. Material, Getränke/Snack
Anmeldung:	unter Fon 0157-80259517, C. Brandstädter

■ **Tonwerkstatt. Für Kinder von 5-12 Jahren**

Ton ist ein tolles Material, mit dem wir wunderbare Kunstwerke schaffen werden. Mit den Händen den weichen Ton tasten, kneten, das macht alleine schon riesigen Spaß. Wir werden einfache Techniken kennen lernen, so dass schon recht schnell kreative Objekte entstehen: Fantasietiere, kleine Fantasiehäuser, die eingerichtet werden, aber auch Daumenschalen und Aufbau von kleinen Schalen, die verziert werden. Diese werden zum Abschluss gebrannt.

DIENSTAG	18.2., 25.2., 4.3., 11.3., 18.3., 16.15 -17.45 Uhr, KuKuNat Netzbach
Leitung:	Patricia Janning, Kunstpädagogin
Kursgebühr:	48,00 EUR zzgl. 14,00 EUR Materialkosten
Info/Anmeldung:	unter Fon 06430-929724, Kreml oder 06430-925264, P. Janning oder per Mail: kontakt@kukunat.de
Hinweis:	Für Kinder des Kreativjahres 39,00 EUR incl. Materialkosten; Aufgrund der aktuellen Situation können ukrainische Kinder kostenlos am Kurs teilnehmen

■ **Kunst für Teenies. Für Jugendliche ab 13 Jahren**

Yeah, ein neuer Kunstkurs für TEENIES in der Kunstwerkstatt KuKuNat! Hier kannst du mit allen Materialien kreativ arbeiten. Wir sammeln erst einmal all eure Interessen von Zeichnen, Druckgrafik, Malen, plastisches Gestalten, digitale Medien... Ihr entscheidet das Thema und das Material. Let's go creative!!! Für Jugendliche ab 13 Jahren.

DIENSTAG	18.2., 25.2., 4.3., 11.3., 18.3., 18.00-19.30 Uhr, KuKuNat Netzbach
Leitung:	Patricia Janning, Kunstpädagogin

Kursgebühr:	48,00 EUR + 14,00 EUR Materialkosten
Anmeldung:	unter Fon 06430-929724, Kreml oder 06430-925264, P. Janning
Hinweis:	aufgrund der aktuellen Situation können ukrainische Kinder kostenlos am Kurs teilnehmen.

■ **Meine Träume - meine Wünsche - Wunschbilder. Malkurs für Teenager ab 11 Jahren**

Wie jeder Mensch hast du Wünsche und Träume und suchst vielleicht nach einer Möglichkeit, ihnen Ausdruck zu geben. Wie wäre es mit einem Malkurs? -In diesem Kurs haben Jugendliche die Möglichkeit, verschiedene Maltechniken kennen zu lernen und auszuprobieren. Das Motiv wird selbst gewählt, alles ist möglich, von der Inspiration aus Büchern, von Lieblingstieren oder Comics. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Euch erwartet individuelle Förderung in einem Kurs mit max. 6 Teilnehmer:innen.

DIENSTAG	18.2., 4.3., 18.3. (14-tg.), 16.30-18.30 Uhr, Werkstatt im KultWerk
Leitung:	Claudia Brandstädter
Kursgebühr:	105,00 EUR inkl. Material
Info/Anmeldung:	unter Fon 0157-80259517, C. Brandstädter

■ **Holzwerkstatt für Kinder im Grundschulalter**

Wenn du Spaß daran hast, mit Holz zu bauen oder es mal ausprobieren möchtest, bist du in der neuen Werkstatt für Kinder genau richtig! Hier gibt es Werkbänke, Sägen, Bohrer, Leim, Schrauben und alles, was man zum Holzbau braucht. Wir können verschiedene Werkstücke herstellen, z.B. einen Würfel-Kalender, eine Grille, ein Chinesisches Puzzle/Tangram, einen Fingerschnapper, ein Murmel-Einlochspiel, eine Tischlampe oder ein Deko-Herz uvm. Gerne kannst du auch eigene Ideen mit einbringen, wir schauen dann, was machbar ist. Wenn du Lust hast, melde dich einfach an.

SAMSTAG	22.2., 14.00 -17.00 Uhr, Werkstatt im Kultwerk
Leitung:	Thomas Böhm
Kursgebühr:	jew. 30,00 EUR zzgl. Material ca 7,00 - 15,00 EUR (inkl. Getränke und Snack)
Anmeldung:	bis 15.2. per Mail an Kreativboehmi@gmx.de

KINDERKINO IM KREML /

■ **Dancing Queen**

Norwegen 2024 / Regie: Aurora Gossé / Darst.: Liv Elvira Kippersund Larsson, Sturla Harbitz, Viljar Knutsen Bjaadal / 92 Min / FSK: ab 6 Jahren



Die schüchterne Teenagerin Mina versucht, ihren Platz in der Welt zu finden. Um den selbstbewussten Hip-Hop-Tänzer E. D. Win zu beeindrucken, meldet sie sich trotz fehlender Tanzerfahrung und vieler Selbstzweifel bei einem Tanzwettbewerb an. Dabei begibt sie sich auf eine inspirierende Reise, überwindet Unsicherheiten und lernt, sich selbst zu akzeptieren. Da ihre Großmutter früher Tänzerin war, wendet Mina sich mit der Bitte um Hilfe an sie. Diese sorgt dafür, dass Mina auch Marcus fragt, ob er ihr hilft, das Tanzen zu üben. .

Die Leidenschaft fürs Tanzen macht nicht an Alters- oder Körpergrenzen halt: Das lernt auch die 12-jährige Mina, die bislang mit ihrem Nerd-Dasein eigentlich ganz zufrieden war. Durch ihre neu entdeckte Liebe zum Hip-Hop beginnt für das Mädchen eine aufregende Verwandlung. Dancing Queen erzählt mit Charme und Emotionen von Mut, Selbstfindung und der Kraft, an sich zu glauben und ist eine liebenswerte und originelle Reise durch die Pubertät, unterlegt mit viel mitreißender Musik, die ernste Themen nicht ausspart. (visionkino.de)

■ Ein klebriges Abenteuer - Daffy Duck und Schweinchen Dick retten den Planeten

Animationsfilm / USA 2024 / Regie: Peter Browngardt / 91 Min / FSK: ab 6 Jahren



Porky Pig und Daffy Duck stehen vor einem großen Problem: Ein mysteriöses Flugobjekt hat ihr Dach zerstört, und ohne das nötige Geld für die Reparaturen droht ihnen der Verlust ihres geliebten Elternhauses. Hilfe kommt von Petunia Pig, die den beiden Jobs in der örtlichen Kaugummifabrik verschafft. Doch der chaotische Daffy wittert schnell Unheil: Der neue, weltweit beliebte Kaugummigeschmack enthält einen seltsamen grünen Schleim. Als Daffy versucht, seine Entdeckung publik zu machen, endet das in seiner Entlassung und sogar einer Verhaftung. Zusammen mit Porky und Petunia kommt er einem schrecklichen Geheimnis auf die Spur. Das ungleiche Trio muss nun alle Kräfte bündeln, um das Unheil zu stoppen. Dabei wird nicht nur ihr Mut, sondern auch ihre Freundschaft auf eine harte Probe gestellt.

Der Film bietet ein verrücktes, actiongeladenes Abenteuer mit dem unverkennbaren Humor von Porky Pig und Daffy Duck. Besonders Daffys überdrehte Persönlichkeit und Porkys liebenswerte Tollpatschigkeit zeichnen den Film aus. Die witzigen Dialoge und der charmante Animationsstil kreieren ein unterhaltsames Spektakel für die ganze Familie.

■ Fuchs und Hase retten den Wald

Animationsfilm / Deutschland 2024 / Regie: Mascha Halberstad / 71 Min / FSK: ohne Altersbeschränkung



Im Wald geschehen merkwürdige Dinge! Euli ist spurlos verschwunden, furchteinflößende Ratten treiben ihr Unwesen, und ein überlaufender See bedroht die Häuser der Waldbewohner. Steckt etwa ein großwahn sinniger Biber hinter all dem Chaos? Fuchs und Hase sind entschlossen, dem Rätsel auf den Grund zu gehen. Ihre Mission: Euli retten und den Wald vor der drohenden Gefahr bewahren. Doch die Herausforderungen bringen nicht nur die Bewohner des Waldes in Bedrängnis, sondern stellen auch die Freundschaft von Fuchs und Hase auf eine harte Probe! Zum Glück können sie auf ihre Freunde Hai, Pingwin, Robbe und Nixe zählen - gemeinsam bestehen sie ein unglaubliches Abenteuer.

Mascha Halberstads neuester Animationsstreich begeistert mit liebenswerten Figuren und einer großen Portion Humor.

■ Lustiges Pettersson und Findus Mitmachkino

Animationsfilm / Deutschland 2024 / Regie: Benjamin Lorenzo, Dirk Hampel, Mirko Drilling / 59 Min / FSK: ohne Altersbeschränkung



Der alte Pettersson und sein quirliger Kater Findus kehren zurück, um Groß und Klein auf der großen Leinwand zu begeistern! Die Zuschauer begleiten sie hautnah auf ihrem idyllischen Bauernhof, irgendwo in einem kleinen schwedischen Dorf. Im Mitmachkino erleben die beiden Helden fünf herzerwärmende und aufregende Abenteuer, die für viele Lacher und Überraschungen sorgen.

Das Besondere: Hier bleibt niemand stillsitzen! Der Film lädt alle zum Mitsingen, Mittanzen und Mitlachen ein – ein interaktives Kinoerlebnis für die ganze Familie. Jeder im Publikum kann ein Teil des Geschehens werden.

Ein unvergessliches Abenteuer voller Charme, Humor und einer Prise nordischer Gelassenheit – ideal für alle, die Geschichten lieben, die das Herz erwärmen und die Lachmuskeln trainieren!

■ Kino-Kolumne

Wie gewohnt an dieser Stelle zu Beginn eines neuen Kinjahres die bilanzierende Rückschau auf das vergangene. Allgemein lässt sich sagen, dass in Deutschland der Kinobesuch rückläufig ist und 2024 ein 30 Jahre-Tief erreicht hat. Das betrifft vor allem den Mainstream hollywoodscher Prägung. Hier werden die sogenannten Blockbuster seit Jahren immer teurer und immer schlechter. Ein ungutes Missverhältnis, das die Zuschauerzahlen in den Keller treibt. Somit den Studios und Produzenten die Bilanzen verhaselt. Auf die nahe liegende Idee, die irren Produktionskosten zu senken und vielleicht sogar für bessere Drehbücher zu sorgen, kommt man in Hollywood bizarrerweise nicht. Leidtragende sind dann auch die hiesigen Cinemax, Cineplex, Cinedom, Cinestar, Cinespace und wie sie alle heißen. Letztes Jahr sind etliche der großstädtischen Schachtelkinos in Konkurs gegangen. Aber tangiert uns das im Kreml? Nö, tut es nicht. Hier mit ca. 80% Arthaus Programm sieht's wesentlich besser aus. Wir durften gegenüber 2023 einen Besucherzuwachs von ca. 8% verzeichnen und sind wieder bei den Zahlen vor dem Coroneinbruch. Und das trotz des teilweise verregneten Openair-Sommers. Und der lästigen Dauerbaustelle vor dem Haus während des zweiten Halbjahrs. Für das Kreml Programm kino also schon mal quantitativ ein gutes Jahr mit ca. 150 verschiedenen Filmen und über 7000 Besuchern.

Qualitativ fällt auf, dass sich die diesjährigen herausragenden Filme vor allem in der ersten Jahreshälfte geradezu die Klinke in die Hand gaben. Januar bis Juni 2024 bestimmt das beste Kinohalbjahr seit 10 Jahren. Sehr beliebt bei uns, fast wie jedes Jahr, deutsche und französische Filme, einige britische und natürlich das amerikanische Independentkino. Auffällig, dass die erfolgreichsten Filme im Kreml letztes Jahr nicht, wie sonst üblich, leichte Komödien waren, sondern Filme, die sich jeder Genrezuschreibung entzogen (Zone of Interest und Perfect Days).

Werfen wir mal einen Blick zurück auf die herausragenden Filme des Jahres. Los ging's direkt Anfang Januar mit dem eindrücklichen und sehr spannenden französischen Gerichtsdrama „Anatomie eines Falls“. Der Film leitete dann auch die Sandra Hüller-Festspiele 2024 ein und machte sie auch mit „Zone of Interest“ zu einem Weltstar. Derzeit dreht sie an der Seite von Ryan Gosling die Hauptrolle in einem SiFi Film.

Im Februar lieferte uns der Grieche Yorgos Lanthimos mit „Poor Things“ einen verspielten, visuell überwältigenden Märchenfilm mit genau der starken feministischen Botschaft, die bei „Barbie“ trotz plakativer Bemühungen letztlich eine Behauptung blieb.

Etwas mehr Besucher wären dem britischen Meisterwerk „All of us Strangers“ zu wünschen gewesen. Das vielschichtige und berührende Drama, zwischen Traum und Wirklichkeit oszillierend, wirkte lange nach und legte eine zweite Sichtung nahe.

Der mit Abstand beste deutsche Film seit Jahren war dann das dreistündige Familiendrama „Sterben“. Eine emotionale Achterbahnfahrt mit einem wunderbaren Drehbuch und tollen Schauspielern. Der Vergleich mit P.T.Andersons Jahrhundertfilm „Magnolia“ von 1999 drängt sich hier auf.

Dass ausgerechnet der kluge und bis ins Letzte durchdachte Experimentalfilm „Zone of Interest“ bei uns der bestbesuchte Film des Jahres werden würde, damit war kaum zu rechnen. Ein Meisterwerk, dessen sämtliche künstlerische Entscheidungen allein darauf abzielten, dem Film jedwede Anflüge von Emotionalität auszutreiben. Allein wegen seiner auf die Spitze getriebenen Eiseskälte hätte der Film auch von Stanley Kubrick sein können.

„May December“ bot dann mit Julianne Moore und Natalie Portman nicht nur großes Schauspielerinnen Kino, sondern ergründete auf raffinierte Weise das Wesen der Schauspielerei

selbst. Mit „Civil War“ hatten wir im Frühjahr sogar einen Kriegsfilm im Programm. Ein erschütterndes Werk auf den das schwierige Etikett Antikriegsfilm absolut glaubhaft passte. Eine kleine Genreperle sicherlich „Love lies bleeding“ mit tollem verschwitztem 70er-Jahre Look und einer wie immer famosen Kristen Stewart.

Direkt nach der Sommerpause dann der kontroverseste Film des Jahres. Die Horrorsatire „The Substance“ war ein zweieinhalbstündiger, maximal stylischer Ritt auf der Rasierklinge des guten Geschmacks. Ein Film der polarisierte und sogar einige Besucher vorzeitig aus dem Kino trieb. Wer blieb, hatte aber seine Freunde an einem grandios gestalteten und im letzten Drittel spektakulär eskalierenden Film.

Im Dezember dann „Anora“ der neue Film der amerikanischen Independent Ikone Sean Baker. Eine (un)romantische Komödie, die trotz rüdem Tonfall letztlich in versöhnliche Gewässer mündete und im Übrigen prächtig zu unterhalten wusste. Zum Jahresende noch eine faustdicke Überraschung. Wer konnte schon ahnen, dass die filmische Protokollierung einer mehrtägigen Zusammenkunft von über 100 alten Männern eine so kluge und nachdenkliche Dynamik entwickeln kann wie „Konklave“. Mit einem grundsympathischen, allein vom Humanismus getriebenen Zeremonienmeister. Toller Jahresabschlussfilm.

Und was war von den großen und kleinen Meisterwerken nun der beste Film des Jahres? Klar, hier wird's subjektiv, aber ich finde, den „Preis“ sollten sich zwei Film teilen, die zeigen, wie konträr unterschiedlich zwei Filme sein können, die beide grandios sind. Im vergangenen Jahr „Zone of Interest“ als perfekt durchdachtes Kopfkino, das einen fassungslos entlässt. Und als Gegenpol „All of us Strangers“, überbordendes Gefühlskino, das kaum ein Auge trocken lies.

Bleibt uns vom Kreml Programmkino nur noch der Dank an euch, die ihr dem Kino seit Jahren die Treue haltet. Wünschen wir uns ein neues Kinojahr 2025, das an die Qualitäten des alten anknüpft und vielleicht die Meisterwerke etwas gerechter übers ganze Jahr verteilt.

Kreml Programmkino - Thomas Lawetzky

■ Queer

USA-Italien 2024 / Regie: Luca Guadagnino / Darst.: Daniel Craig, Lesley Manville, Jason Schwartzman / 135 Min / FSK: ab 16 Jahren

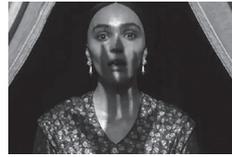


Der US-Amerikaner William Lee ist zu Beginn der 1950er Jahre nach einer Drogenrazzia in New Orleans nach Mexiko-Stadt geflüchtet, um das Leben zu genießen und ungestraft seiner Drogensucht nachgehen zu können. Er hat Geld von seiner Familie und ist daher finanziell unabhängig. Die Queer-Szene und die Cantinas in der Stadt sind für Lee eine Art Paradies. Meist ist er in weißen Leinenanzügen, einem Fedora und einer Brille unterwegs. Eines Abends macht er bei einem Hahnenkampf die Bekanntschaft des Ex-Soldaten Eugene Allerton, in den er sich verliebt. Sie schlafen auch miteinander, doch Eugene lässt sich von Lee für alle Gefälligkeiten in ihrer komplizierten Beziehung bezahlen. Gemeinsam begeben sich Lee und Eugene nach Südamerika, um nach Yage zu suchen, einer magischen Pflanze, die in den Dschungeln Ecuadors wächst. Sie besuchen Dr. Cotter, eine US-amerikanische Botanikerin, die dort lebt.

Seit seinem wunderbaren Film „Call me by your name“ ist der Italiener Luca Guadagnino ein internationaler Regie Star und als solcher ausgesprochen fleißig. Auch sein neuester Film ist eine schwule Liebesgeschichte, diesmal nach einer Erzählung des amerikanischen Drogenpapstes William S. Burroughs. Das Ganze ist ein ziemlich wilder Trip, sehr stylish und in der zweiten Filmhälfte immer wieder ins Surreale driftend. Im Übrigen Ex-James Bond Daniel Craig in einer Glanzrolle.

■ Nosferatu - Der Untote

USA 2024 / Buch und Regie: Robert Eggers / Darst.: Bill Skarsgard, Lily Rose Depp, Willem Dafoe / 132 Min. / FSK: ab 16 Jahren



Der junge Thomas Hutter wird von seinem Arbeitgeber zum Schloss des Grafen Orlok geschickt. Während seines Aufenthalts dort beginnt er zu vermuten, dass Orlok ein Vampir sein könnte. Bevor er fliehen kann, sieht Graf Orlok ein Foto von Hutters Frau Ellen und bemerkt ihre Schönheit, insbesondere die Schönheit ihres Halsausschnitts. Darauf entwickelt er eine Obsession mit Ellen und beginnt, sie zu verfolgen.

Ein neuer Vampirfilm? Da wäre man eigentlich geneigt dankend abzuwinken. Wäre er nicht von Robert Eggers, dem vielleicht originellsten und eigenwilligsten amerikanischen Independent Regisseur. (siehe auch Kino Kolumne). Mit Filmen wie „The Witch“, „Der Leuchtturm“ und zuletzt „The Northman“ (alle im Kreml gelaufen) hat er nicht nur hohes Stilbewusstsein, sondern auch den unbedingten Willen zu historischer Authentizität bewiesen. Gilt auch für „Nosferatu“, der sich stark am deutschen Original von Murnau 1922 orientiert. Gerade optisch ein rauschhafter Film an dem man sich nicht sattsehen kann.

■ Die leisen und die großen Töne

Frankreich 2024 / Buch und Regie: Emmanuel Courcol / Darst.: Benjamin Lavernhe, Pierre Lottin, Sarah Suco / 114 Min / FSK: ab 6 Jahren



Thibaut ist ein berühmter Dirigent, der die Konzertsäle der ganzen Welt bereist. In der Mitte seines Lebens erfährt er, dass er adoptiert wurde. Und dass er auch einen jüngeren Bruder hat, Jimmy, der in

einer Schulküche arbeitet und Posaune in der Blaskapelle einer Arbeiterstadt spielt. Die beiden Brüder könnten unterschiedlicher nicht sein. Nur in einer Sache sind sie sich einig: ihrer Liebe zur Musik. Thibaut ist beeindruckt vom musikalischen Talent seines Bruders. Er will die Ungerechtigkeit ihres Schicksals begleichen, seinem Bruder die eine Chance geben, die er nie hatte: sein Talent zu entfalten, seinem Herzen zu folgen und mit dem kleinen Orchester einen nationalen Wettbewerb zu gewinnen. Jimmy beginnt, von einem ganz anderen Leben zu träumen.

Schwer vereinbare Gegensätze oder auch unterschiedliche Milieus, das ist klassischer Komödienstoff. Im Fall von „Die leisen und die großen Töne“ ist es die musikalische Hochkultur, die auf ziemlich schräges Gehupe trifft. Die humoristischen Ausschläge dieses französischen Films sind breit gefächert und reichen von subtil und fein beobachtet bis zu grobem Slapstick. Dabei geht der Film dramaturgisch durchaus eigene Wege und weiß immer wieder zu überraschen. Überzeugend auch die beiden Hauptdarsteller, die echte Vollblutkomödianten sind.

■ September 5

Deutschland 2024 / Buch und Regie: Tim Fehlbaum / Darst.: John Magaro, Peter Sarsgaard, Leonie Benesch / 91 Min / FSK: ab 12 Jahren



Während der zehnte Wettkampftag der Olympischen Sommerspiele 1972 in München ein Zeichen für ein liberales Deutschland setzen soll, wird die Atmosphäre durch Schüsse im Olympischen Dorf gestört, als palästinensische Terroristen elf israelische Sportler als Geiseln nehmen. Das US-amerikanische Senderteam von ABC, darunter der ehrgeizige Producer Geoff und die Dolmetscherin Marianne, wird in einen 21-stündigen Live-Marathon gezogen, der die ethischen Grenzen des Journalismus herausfordert.

Was passiert, wenn Sportjournalisten mit ihrem nüchtern dokumentarischen Kamerablick plötzlich zu aktiv Handelnden auf der politischen Weltbühne werden. Welche ethisch-moralischen Fragen tun sich auf? In welche Dilemmata geraten die darauf nicht vorbereiteten Menschen? Diesen Fragen stellt sich der Film, der raffiniert Realaufnahmen mit Spielszenen verschachtelt. Großartig in einer der Hauptrollen Leonie Benesch (Das Lehrerzimmer).

■ We Live in Time

Frankreich-Großbritannien 2024 / Regie: John Crowley / Darst.: Andrew Garfield, Florence Pugh, Lee Braithwaite / 108 Min / FSK: ab 12 Jahren



Almut und Tobias begegnen sich in einem völlig unerwarteten Moment ihres Lebens, der den Auftakt ihrer gemeinsamen Geschichte bildet: der Zauber des Kennenlernens, wie sie eine Familie gründen und als Paar ihre Zukunft planen. Doch ihre Beziehung wird überschattet von einer Nachricht, die beide auf eine harte Probe stellt und sie schlussendlich erkennen lässt, jeden Moment ihrer besonderen Liebe im Hier und Jetzt zu genießen.

Neu ist die Geschichte, die hier erzählt wird, gewiss nicht. Boy meets Girl, ganz klassisch, tragische Beigabe eine Krankheit. Dass wir trotzdem etwas Besonderes erzählt bekommen, dafür steht allein schon das umtriebige und, was Qualität anbelangt, enorm zuverlässige Label A 24, das den Film produziert hat. Der dramaturgische Kniff hierbei: Die Chronologie der laufenden Ereignisse wird immer wieder aufgebrochen. Über einen Zeitraum von mehreren Jahren springt die Geschichte immer wieder vor und zurück. Das fordert ein gewisses Maß an Aufmerksamkeit, die sich als wohlthuend erweist. Und den künstlerischen Anspruch des Films unterstreicht, der darüber hinaus von zwei wunderbaren Darstellern getragen wird. Zauberhafter Liebesfilm.

■ Juror # 2

USA 2024 / Regie: Clint Eastwood / Darst.: Nicholas Hoult, J.K. Simmons, Kiefer Sutherland / 114 Min / FSK: ab 12 Jahren



Inmitten eines hochkarätigen Mordprozesses steht ein Jurymitglied vor der schockierenden Erkenntnis, dass es selbst für die begangene Tat, die im Prozess verhandelt wird, verantwortlich ist.

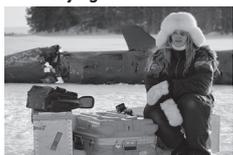
Zwischen der Wahl, die Wahrheit zu gestehen und die Konsequenzen zu tragen oder die Jury zu beeinflussen, um die eigene Freiheit zu sichern, muss der Familienvater einen schwerwiegenden moralischen Konflikt bewältigen.

Gefühlt zehnmal hat in unserem Programmheft an dieser Stelle der Satz gestanden "...könnte der letzte Film von Clint Eastwood sein". Hat nie gestimmt, denn 12 Monate später lief der neueste Film der Regie- und Darstellerlegende. „Juror #2“ ist die 40ste Regiearbeit des Altmeisters, der mittlerweile 94 ist und der personifizierte Inbegriff des stilvollen Alters (braucht man schon auch die Gene dazu). „Juror #2“ ist ein Krimi- und Gerichtsroman im Stil von „Die 12 Geschworenen“. Wunderbar altmodisches Filmemachen ohne Mätzchen und Firlefanz, einfach und konzentriert, ganz im Sinne der Geschichte inszeniert, mit Schauspielern die sich in der Hand ihres Regisseurs sichtlich wohlfühlen. Einmal mehr ein tolles Alterswerk. Vielleicht ja das letzte.

■ FILMKUNST im Krenl

■ Neuigkeiten aus Lappland

Finnland 2024 / Buch und Regie: Mila Tero / Darst.: Mona Airola, Pyro Kähkönen, Hanu-Pätkä Björgmann / 119 Min. / FSK: ab 12 Jahren



1984 im finnischen Lappland. Die alleinerziehende Mutter Niina demoliert aus Versehen das Panoramafenster der „Lappland News“. Der Chef des harmonie-liebenden Käseblättchens lässt sich von ihr überreden, den Schaden mit selbstgeschriebenen Artikeln wieder auszugleichen - heitere Themen vorausge-

setzt! Niina aber glaubt, an einer großen Story dran zu sein. Hat wirklich niemand außer ihr den ohrenbetäubenden Knall gehört? Als finnische Verteidigungskräfte in dem Dörfchen anrücken, verdichten sich die Hinweise, dass im Eis eine sowjetische Rakete abgestürzt ist. Die lethargischen Lappländer wollen von atomarer Angst aber nichts wissen. Doch Niina verwickelt sich in eine absurde Investigativ-Recherche.

Filme aus Skandinavien haben ja oft einen ganz eigenen Tonfall. Viele sind witzig, aber auch tragisch, mit skurril-verschrobenem Personal und bizarren Handlungssträngen. Genau all dies trifft auf diesen Film auch und im Besonderen zu. Hinzu kommt, dass einige der handelnden Charaktere auch noch ziemlich schräg aussehen. Sehr komischer Film, bei dem man aus dem Schmunzeln kaum rauskommt.

■ Vena

Deutschland 2024 / Buch und Regie: Chiara Fleischhacker / Darst.: Emma Nova, Friederike Becht, Paul Wollin / 116 Min. / FSK: ab 12 Jahren



Die ungeplante Schwangerschaft von Jenny bringt die langjährige Crystal Meth-Abhängigkeit von ihr und ihrem Partner Bolle ans Licht. Das belastet nicht nur ihre Beziehung, sondern ruft auch das Jugendamt auf den Plan. Ihnen wird die Familienhebamme Marla zugeteilt. Trotz anfänglicher Abwehr findet Jenny schließlich Vertrauen: Sie kämpft für eine bessere Zukunft und darum, ihr Baby behalten zu dürfen.

Vielversprechendes Debüt der jungen deutschen Regisseurin Chiara Fleischhacker (31), die in ihrem ersten Film Vieles richtig macht. Dem Film gelingt eine erstaunliche Gratwanderung. Man sympathisiert mit der vielschichtigen Protagonistin, obwohl man ihr Handeln nicht immer gutheißen kann. Das Ganze funktioniert auch deshalb so gut, weil die Regisseurin die von ihr selbst im Drehbuch gelegten Klischeefallen souverän umschiff.

■ Marianengraben

Luxemburg-Österreich-Italien 2024 / Buch und Regie: Eileen Byrne / Darst.: Edgar Selge, Luna Wedler, William Vonnemann / 86 Min. / FSK: ab 12 Jahren



Paula durchlebt eine tiefe Trauerphase, nachdem ihr kleiner Bruder Tim in Triest im Meer ertrunken ist. Von Schuldgefühlen geplagt, scheint ihr Lebenswille erloschen.

Als sie auf den alten Griesgram Helmut trifft, der die Urne seiner Ex-Frau nach Italien fahren will, sieht sie endlich wieder einen Hoffnungsschimmer: Nach Triest fahren, an den Strand, an dem ihr Bruder gestorben ist. Nur dort wird sie sich ihm endlich wieder nahe fühlen können. Während der abenteuerlichen Reise entwickelt sich mit Helmut eine unerwartete Freundschaft – und eine neue Lebensfreude erwacht.

Zwei Trauernde auf dem Weg nach Italien ans Meer, das ist ein fast schon klassischer Roadmoviestoff. Der Verfilmung des gleichnamigen Bestsellers von Jasmin Schreiber gelingt ein Tonfall, der immer wieder zwischen Tragik und Komik pendelt und in vielen Szenen beide Stimmungen vereint. Was auch an den tollen Hauptdarstellern liegt.

■ Memory

USA 2024 / Buch und Regie: Michel Franco / Darst.: Jessica Chastain, Peter Sarsgaard, Brooke Timber / 100 Min. / FSK: ab 12 Jahren



Sylvia arbeitet in New York City in einem Heim für Erwachsene, die mit psychischen Erkrankungen zu kämpfen haben. Sie führt ein strukturiertes Leben mit ihrer Tochter, ihrem Job und ihren regelmäßigen Treffen der Anonymen Alkoholiker. Dann tritt Saul in ihr Leben, der sie nach einem Klassentreffen nach Hause verfolgt und ihre Vergangenheit aufwühlt. Diese unerwartete Begegnung wirft Fragen auf und zwingt Sylvia, sich mit ungelösten Problemen auseinanderzusetzen.

Unser Kino – Deine Party

Buche unser Kino für Deine private Filmvorführung

Infos unter: 06430-929724

Der Mexikaner Michel Franco ist bekannt für seine intensiven aber auch widerständigen Charakterdramen. In „Memory“ schlägt er sich erzählerisch nie auf eine Seite. Er variiert die Perspektive. Als Zuschauer kann man nie sicher sein, wer gerade recht hat. Oft wird eine Sichtweise in der nächsten Szene bereits widerlegt. Die Wahrheit bleibt oft in der Schwebe. Getragen wird das komplexe und hochspannende Drama von zwei phantastischen Hauptdarstellern.

FILMSPECIAL im Kreml

Holy Shit

Dokumentarfilm / Deutschland 2023 / Regie: Rubén Abruña / 86 Min / FSK: o. A.



Was geschieht mit der Nahrung, die wir verdauen, nachdem sie unseren Körper verlassen hat? Ist es Abfall, der weggeworfen wird, oder eine Ressource, die wiederverwendet werden kann? Auf der Suche nach Antworten begibt sich der Regisseur Rubén Abruña auf eine investigative und unterhaltsame Suche durch 16 Städte auf vier Kontinenten. Er folgt u.a. der Fäkalienspur von den langen Pariser Abwasserkanälen und besucht eine riesige Kläranlage in Chicago. Die vermeintliche, weltweit angewandte Lösung, die halbfesten Überreste der Kläranlage als Dünger zu verwenden, erweist sich jedoch als lebender Albtraum, denn sie enthalten Schwermetalle und giftige PFAS-Chemikalien. Können Ausscheidungen für den Anbau von Nahrungsmitteln tatsächlich genutzt werden und die drohende Düngerknappheit lindern? Im ländlichen Schweden zeigt ihm ein Ingenieur eine Trockentoilette, die aus Urin Dünger herstellt. In Hamburg und Genf entdeckt er Wohnkomplexe mit dezentralen Kläranlagen, die nicht an die Kanalisation angeschlossen sind und aus menschlichen Exkrementen Strom und Dünger erzeugen. Am Ende findet der Regisseur weltweit Antworten auf die Wiederverwendung menschlicher Fäkalien - sie erhöhen nicht nur global Ernährungssicherheit, Umweltschutz und Hygiene, sondern führen zudem auch zu einer Abschwächung des Klimawandels.

Im Film „Holy Shit“ sucht und findet Regisseur Rubén Abruña letztlich weltweit Lösungen auf die Frage, ob menschliche Fäkalien recycelbar sind – für mehr Ernährungssicherheit und Klimaschutz. Es gilt, und das ist, in aller Kürze, die Kernbotschaft von Abruñas Dokumentarfilm „Holy Shit“, mit SCH#!\$E die Welt zu retten.

Der Dokumentarfilm konnte gleich zwei Darßer Naturfilm-Preise abräumen: den Publikumspreis 2023 und „Bester Film Mensch und Natur“. Das Darßer Naturfilm-Festival ist die bedeutendste Veranstaltung für nationale Tier- und Naturfilmproduktionen in Deutschland.

▼ Kurzfilme im Kino-Vorprogramm - jede Woche neu! ▼

bis 5.2.	CAREFUL WITH THAT CROSSBOW - Neuseeland 2010 - 1 min 45. Ein kleiner Junge feuert eine Armbrust ab - auf seine Schwester!
6.2. - 12.2.	ALL IN ALL - Norwegen 2003 - 4 min 45 Wenn Alles gesagt ist, kommt es auf die Schlussforderungen auch nicht mehr an
13.2. - 19.1.	REGEN IN NEW YORK - Deutschland 2022 - 6 min 02 Peter, Biggi und Wilfried wollen Tennis fernsehen. Aber seit Tagen ist Regen in New York..
20.2. - 26.2.	EXTRACTION - Deutschland 2020 - 3 min 19 Ein Taucher schwimmt durch sein Spiegelbild hindurch'.
27.2. - 5.3.	BLOCKS - Deutschland 2022 - 3 min 14 Alle Blöcke schwingen im Rhythmus, bis einer aus der Reihe tanzt.

■ Kurzfilm für Kinder

bis 5.2.	AAAAH! - Frankreich 2022 - 4 min 41 ...ist ein Schrei des Schmerzes, der Überraschung, der Angst, der Freude...
6.2. - 5.3.	KATZE - Deutschland 2022 - 3 min 37 Die Katze hat ein besonders leckeres Rezept: Mäusesuppe!

Ausstellung: Thomas Peter Rosinski



„Interessiert dich etwas Besonderes oder bloß alles“ (Samuel Beckett)

Thomas Peter Rosinski, geb. 1968 in Überlingen am Bodensee. Künstler und Psychologe. Frühe künstlerische Interessen bereits als 5-jähriger. Später intensives weitergehendes Interesse an Kunst, am eigenen Ausdruck und der Beschäftigung mit den Kunstwerken anderer, berühmt oder unbekannt. Als Jugendlicher entsteht durch einen eigenen Bootsfund aus dem frühen Mittelalter am Bodensee das Interesse für Archäologie. Die Kunst der Steinzeit ist eine Quelle der Inspiration und prägt die künstlerische Herangehensweise. Kunst als Ausdruck begleitet schon das ganze Leben. In der Studienzeit bringt bildhauerischen Schaffen im eigenen Atelier in Marburg; „mit den Händen am Leben“ nochmal deutlich das künstlerische Streben zum Ausdruck. Homepage: <https://thomas-peter-rosinski.de> | instagram: @thomas_peter_rosinski_art

Ausstellung vom 18.1. bis 7.3. | Eintritt frei

Konzert: Klangcraft



Das Klangcraft Trio mit Hermann Kock, Vroni Frisch und Manuel Seng verbindet hypnotische Grooves mit expressiven Kollektivimprovisationen und begeistert mit ihrer kaum zu überbietenden Spielfreude Kritiker und Publikum zugleich. Klangcraft sind mittlerweile bundesweit auf Tour. Schlagzeuger Hermann Kock hat die ersten Topseller Produktionen des Sagmeister Trios eingespielt. Rundfunkproduktionen und Tour u.a. mit dem Wilson de Oliveira/Rainer Brüninghaus Quartett und Peter Gigers „World Family of Percussion“.

Bassistin Vroni Frisch hat an der Musikhochschule Mainz, Bass und Komposition studiert und leitet eine eigene Big Band. Als Bassistin und Arrangeurin arbeitet sie u.a. mit Frederik Köster. Sie ist, wie alle Klangcraft Musiker in verschiedenen Genres aktiv und spielt in der Band der Pop Sängerin Mine.

Der mehrfache Jugend Musiziert Preisträger Manuel Seng in der Sparte „Klassik“ gibt durch sein virtuosos Pianospiele dem Trio eine unverwechselbare Note. Starke Songs mit Jazz, World und Balkan Beat Einflüssen treffen in einzigartiger Intensität und Dynamik auf ausgedehnte Improvisationen und starke Melodien.

2017 waren Klangcraft u.a. Headliner bei der international renommierten Blues'n` Jazz Rallye, Luxemburg. 2018 Release ihrer zweiten CD, sowie Produktionen für den Hessischen Rundfunk, SWR - TV und Festivalauftritte in Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg, Franken, Saarland, Thüringen und Mecklenburg-Vorpommern. 2022 gastiert Klangcraft im Hauptprogramm der internationalen Jazzfestivals Neubrandenburg und St. Wendel. Ernst Urmetzer (Intern. Jazzfestival St.Wendel): „Klangcraft ist eine der Entdeckungen der letzten Jahre. Unglaubliche Dynamik und Spielfreude auf internationalem Niveau.“ Jazzpodium: „Die Musik von Klangcraft ist luftig und leicht, transparent und groovend, tänzerisch und meditativ“. Darmstädter Echo: „Voller Energie und mit einer tollen Bühnenperformance auf höchstem musikalischem Niveau konnte „Klangcraft“ bis zum Schluss begeistern“ Videos: www.hermannkock.de

2017 waren Klangcraft u.a. Headliner bei der international renommierten Blues'n` Jazz Rallye, Luxemburg. 2018 Release ihrer zweiten CD, sowie Produktionen für den Hessischen Rundfunk, SWR - TV und Festivalauftritte in Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg, Franken, Saarland, Thüringen und Mecklenburg-Vorpommern. 2022 gastiert Klangcraft im Hauptprogramm der internationalen Jazzfestivals Neubrandenburg und St. Wendel. Ernst Urmetzer (Intern. Jazzfestival St.Wendel): „Klangcraft ist eine der Entdeckungen der letzten Jahre. Unglaubliche Dynamik und Spielfreude auf internationalem Niveau.“ Jazzpodium: „Die Musik von Klangcraft ist luftig und leicht, transparent und groovend, tänzerisch und meditativ“. Darmstädter Echo: „Voller Energie und mit einer tollen Bühnenperformance auf höchstem musikalischem Niveau konnte „Klangcraft“ bis zum Schluss begeistern“ Videos: www.hermannkock.de

SAMSTAG	1.2., 20:30 Uhr, KultWerk Einlass: ab 19:30 Uhr
Eintritt:	14.00 EUR / 12.00 EUR ermäßigt.
Tickets:	unter Fon 06430-929724, Kreml bzw.
	Mail: reservierung@kreml-kulturhaus.de oder an der Abendkasse

■ Küche & Film

Filmstart: 'Die leisen und die großen Töne' mit u.a. Snacks à la française im Kreml-Café



Die Einführung einer neuen Menükarte im Kreml-Café, die u.a. einige französische Menüvarianten enthält, wollen wir nutzen und anlässlich des Filmstarts der französischen Komödie „Die leisen und die großen Töne“ (Frankreich 2024 / Buch und Regie: Emmanuel Courcol / Darst.: Benjamin Lavernhe, Pierre Lottin, Sarah Suco / 114 Min / ab 6 J.) ins Café einladen. Hier finden Sie neuerdings u.a. französische Snacks wie „Croque Madame (mit Ei) / Croque Monsieur (ohne Ei)“ oder „Manchego, Camembert und Blauschimmel Käse - dazu Baguette“ auf der Speisekarte. Wir wünschen „Bon appetit“.

Zum Film: Thibaut ist ein berühmter Dirigent, der die Konzertsäle der ganzen Welt bereist. In der Mitte seines Lebens erfährt er, dass er adoptiert wurde. Und dass er auch einen jüngeren Bruder hat, Jimmy, der in einer Schulküche arbeitet und Posaune in der Blaskapelle einer Arbeiterstadt spielt. Die beiden Brüder könnten unterschiedlicher nicht sein. Nur in einer Sache sind sie sich einig: ihrer Liebe zur Musik... Schwer vereinbare Gegensätze oder auch unterschiedliche Milieus, das ist klassischer Komödienstoff. Im Fall von „Die leisen und die großen Töne“ ist es die musikalische Hochkultur, die auf ziemlich schräges Gehupe trifft. Die humoristischen Ausschläge dieses französischen Films sind breit gefächert und reichen von subtil und fein beobachtet bis zu grobem Slapstick.

DONNERSTAG 6.2., 19.30 Uhr, Kulturcafé/Kinosaal | Filmstart: 20.45 Uhr

Eintritt Film: 8,50 EUR

Reservierung: unter Fon 06430-929720, KremlCafé

Hinweis: weitere Vorstellungen in der Zeit vom 6.2. bis 19.2.

Die ausführliche neue Menükarte liegt vor Ort im Kreml-Café aus und ist auf der Kreml-Webseite einsehbar;

■ Livemusik im Café:

Coolman - Rhytm & Blues, Rock'n Roll, Pop



Coolman spielen seit 2 Jahren in gleicher Besetzung RnB, Rock'n'Roll und Pop. Bei uns im Café werden sie unplugged zu hören sein. Freut Euch auf einen tollen Abend. - Patrick Knopp Faatz, drums, Schorsch Santner, git voc, Thomas Weidner, bass, Gilbert Schwenk, key voc.

DONNERSTAG 13.2., 19.30 Uhr, Kreml Café

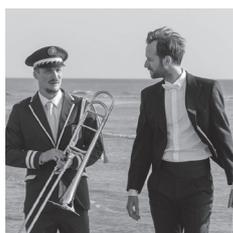
Eintritt frei - Spende erbeten

Platzreservierung: 06430-929720, Kreml-Café oder

Mail: cafe@kreml-kulturhaus.de

■ KinoMatinée mit Frühstück & Film:

'Die leisen und die großen Töne'



Thibaut ist ein berühmter Dirigent, der die Konzertsäle der ganzen Welt bereist. In der Mitte seines Lebens erfährt er, dass er adoptiert wurde. Und dass er auch einen jüngeren Bruder hat, Jimmy, der in einer Schulküche arbeitet und Posaune in der Blaskapelle einer Arbeiterstadt spielt. Die beiden Brüder könnten unterschiedlicher nicht sein. Nur in einer Sache sind sie sich einig: ihrer Liebe zur Musik. Thibaut ist beeindruckt vom musikalischen Talent seines Bruders. Er will die Ungerechtigkeit ihres Schicksals begleichen, seinem Bruder die eine Chance geben, die er nie hatte: sein Talent zu entfalten, seinem Herzen zu folgen und mit dem kleinen Orchester einen nationalen Wettbewerb zu gewinnen. Jimmy

beginnt, von einem ganz anderen Leben zu träumen. Schwer vereinbare Gegensätze oder auch unterschiedliche Milieus, das ist klassischer Komödienstoff. Im Fall von „Die leisen und die großen Töne“ (Frankreich 2024 / Buch und Regie: Emmanuel Courcol / Darst.: Benjamin Lavernhe, Pierre Lottin, Sarah Suco / 114 Min / ab 6 Jahren) ist es die musikalische Hochkultur, die auf ziemlich schräges Gehupe trifft. Die humoristischen Ausschläge dieses französischen Films sind breit gefächert und reichen von subtil und fein beobachtet bis zu grobem Slapstick. Dabei geht der Film dramaturgisch durchaus eigene Wege und weiß immer wieder zu überraschen. Überzeugend auch die beiden Hauptdarsteller, die echte Vollblutkomödianten sind.

Und vor dem Film besteht wie immer die Möglichkeit zum ausgiebigen Frühstück im Kreml-Café.

SONNTAG 16.2., 11.00 Uhr,

Kulturcafé/Kinosaal | Filmstart: 13.00 Uhr

Eintritt: Film: 8,00 EUR, Frühstück: ab 8,90 EUR (à la Carte)

Reservierung: unter Fon 06430-929720, KremlCafé

Hinweis: Weitere Vorstellungen in der Zeit vom 6.2. bis 19.2.

■ Filmspecial Menschliche Ressource:

'Holy Shit - Mit SCH#!\$E die Welt retten'

Das Düngerproblem. Anschl. Filmgespräch



Das FilmSpecial mit dem Dokumentarfilm „Holy Shit“ (D 2023 / Regie: Rubén Abruña / 86 Min / FSK 0) und anschließenden Filmgespräch plädiert u.a. für die Nutzung von „Kacke“ für die Land-

wirtschaft. Wir erleben die Geschichte einer Verwandlung. Wie nämlich aus dem, was wir alle täglich achtlos das Klo runterspülen, etwas Wunderbares, Wertvolles werden kann: Dünger. 86 Minuten dauert es, diese verblüffende Geschichte zu erzählen. Keine Sekunde davon ist langweilig. Die Story führt um den halben Erdball. Jede Station beleuchtet eine neue Facette des Themas. Man ahnt, wieviel Zeit in die Recherche geflossen ist.

Der Dokumentarfilm „Holy Shit „ konnte gleich zwei Darßer Naturfilm-Preise abräumen: den Publikumspreis 2023 und „Bester Film Mensch und Natur“. Das Darßer Naturfilm-Festival ist die bedeutendste Veranstaltung für nationale Tier- und Naturfilmproduktionen in Deutschland.

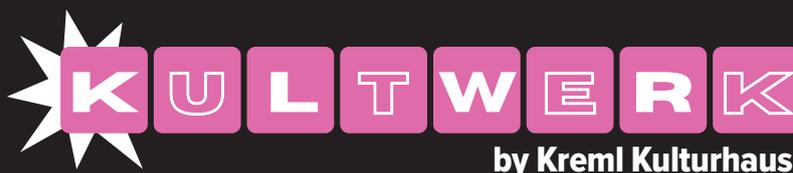
In dem Film sucht und findet der Regisseur Rubén Abruña weltweit Lösungen auf die Frage, ob menschliche Fäkalien recycelbar sind - für mehr Ernährungssicherheit und Klimaschutz. Was geschieht mit der Nahrung, die wir verdauen, nachdem sie unseren Körper verlassen hat? Ist es Abfall, der weggeworfen wird, oder eine Ressource, die wiederverwendet werden kann? Auf der Suche nach Antworten begibt sich der Regisseur Rubén Abruña auf eine investigative und unterhaltsame Suche durch 16 Städte auf vier Kontinenten.

Er folgt u.a. der Fäkalien Spur von den langen Pariser Abwasserkanälen und besucht eine riesige Kläranlage in Chicago. Die vermeintliche, weltweit angewandte Lösung, die halbfesten Überreste der Kläranlage als Dünger zu verwenden, erweist sich jedoch als lebender Albtraum, denn sie enthalten Schwermetalle und giftige PFAS-Chemikalien.

Können Ausscheidungen für den Anbau von Nahrungsmitteln tatsächlich genutzt werden und die drohende Düngerknappheit lindern? Er trifft die Poop Pirates aus Uganda, die mit ihrer Arbeit und ihren Liedern den Menschen beibringen, wie sie Fäkalien in sicheren Dünger verwandeln können. Im ländlichen Schweden zeigt ihm ein Ingenieur eine Trocken-toilette, die aus Urin Dünger herstellt. In Hamburg und Genf entdeckt er Wohnkomplexe mit dezentralen Kläranlagen, die nicht an die Kanalisation angeschlossen sind und aus menschlichen Exkrementen Strom und Dünger erzeugen. Am Ende findet der Regisseur weltweit Antworten auf die

Kultur Veranstaltungen			Kinder- & Jugend Programm		Kino Programm			KREML
Sa	1	20.30 Konzert: KLANGCRAFT	16.30 Kinderkino Dancing Queen	Sa	1	18.15 Ü Nosferatu DER UNTOTE	QUEER	Ü 20.45
So	2		15.30 Kinderkino Dancing Queen	So	2	17.15 Ü Nosferatu DER UNTOTE	QUEER	Ü 19.45
Mo	3			Mo	3	Ruhetag Café & Kino Haus für Seminare, Kurse, etc. offen		
Di	4			Di	4	Ruhetag Café & Kino Haus für Seminare, Kurse, etc. offen		
Mi	5			Mi	5	18.30 Ü Kinotag Nosferatu DER UNTOTE	Kinotag QUEER	Ü 21.00
Do	6	ab 19.30 Filmstart: Die leisen und die großen Töne mit Sandwiches a la française (Vorab)		Do	6	18.30 Filmkunst im Kreml NEUIGKEITEN Aus LAPPLAND	Filmstart Die leisen und die großen Töne	20.45
Fr	7			Fr	7	16.30 NEUIGKEITEN Aus LAPPLAND	18.45 Ü Nosferatu DER UNTOTE	Die leisen und die großen Töne 21.15
Sa	8		16.30 Kinderkino Ein klebriges Abenteuer	Sa	8	18.15 Die leisen und die großen Töne	Nosferatu DER UNTOTE	Ü 20.15
So	9		15.30 Kinderkino Ein klebriges Abenteuer	So	9	17.15 Die leisen und die großen Töne	Filmkunst im Kreml NEUIGKEITEN Aus LAPPLAND	19.15
Mo	10			Mo	10	Ruhetag Café & Kino Haus für Seminare, Kurse, etc. offen		
Di	11			Di	11	Ruhetag Café & Kino Haus für Seminare, Kurse, etc. offen		
Mi	12			Mi	12	18.30 Kinotag Die leisen und die großen Töne	Kinotag Nosferatu DER UNTOTE	Ü 20.30
Do	13	19.30 Livemusik im Café: COOLMAN Rhythm & Blues, Rock'n Roll, Pop		Do	13	18.30 Filmkunst im Kreml VENA	Filmstart SEPTEMBER 5	20.45
Fr	14			Fr	14	16.30 Die leisen und die großen Töne	18.30 Die leisen und die großen Töne	20.30 SEPTEMBER 5
Sa	15		16.30 Kinderkino Fuchs und Hase retten den Wald	Sa	15	18.15 SEPTEMBER 5	Die leisen und die großen Töne	20.15
So	16	11.00 Kinomatinee mit Frühstück und Film: Die leisen und die großen Töne	15.30 Kinderkino Fuchs und Hase retten den Wald	So	16	13.00 Kinomatinee Die leisen und die großen Töne	17.15 SEPTEMBER 5	Die leisen und die großen Töne 19.15
Mo	17			Mo	17	Ruhetag Café & Kino Haus für Seminare, Kurse, etc. offen		
Di	18			Di	18	Ruhetag Café & Kino Haus für Seminare, Kurse, etc. offen		
Mi	19			Mi	19	18.30 Kinotag SEPTEMBER 5	Kinotag Die leisen und die großen Töne	20.30
Do	20	18.30 Filmspecial mit Filmgespräch: Holy Shit - Mit SCH#!\$E die Welt retten		Do	20	18.30 Filmspecial HOLY SHIT	Filmstart WE LIVE IN TIME	21.00
Fr	21	20.30 Konzert: TORS Tribute to Doors		Fr	21	16.30 Filmkunst im Kreml MARIANENGRABEN	18.15 SEPTEMBER 5	WE LIVE IN TIME 20.15
Sa	22		16.30 Kinderkino Petterson & Findus Lustiges Mitmachkino	Sa	22	18.15 Kinotag WE LIVE IN TIME	Kinotag SEPTEMBER 5	20.30
So	23		15.30 Kinderkino Petterson & Findus Lustiges Mitmachkino	So	23	17.15 WE LIVE IN TIME	SEPTEMBER 5	19.30
Mo	24			Mo	24	Ruhetag Café & Kino Haus für Seminare, Kurse, etc. offen		
Di	25			Di	25	Ruhetag Café & Kino Haus für Seminare, Kurse, etc. offen		
Mi	26	14.30 Seniorennachmittag mit Kaffeetrinken & Film: September 5 + Kurzfilmpräsentation mit Filmgespräch		Mi	26	14.30 Seniorenfilm SEPTEMBER 5	18.30 Kinotag WE LIVE IN TIME	Kinotag SEPTEMBER 5 20.45
Do	27			Do	27	18.30 Filmkunst im Kreml MEMORY	Filmstart JUROR #2	20.30
Fr	28	16.30 Film im Originalton: We Live in Time		Fr	28	16.30 Film im Originalton WE LIVE IN TIME	18.45 WE LIVE IN TIME	JUROR #2 21.00

Check it!



by Kreml Kulturhaus



Öffnungszeiten Café: Mo/Di Ruhetag Do, Fr ab 17 Uhr Mittwoch 11-14 Uhr + ab 17 Uhr Samstag ab 16.30 Uhr Sonn-/Feiertag ab 11 Uhr / 15 Uhr

Eintrittspreise Kino:

Kinder-Kino: 5.00 EUR
Eintritt Kino: 8.50 EUR
Mittwoch (Kinotag): 7.00 EUR

Ü = ab 121 Min.
9.50 EUR (Ü)
8.00 EUR (Ü)

Wiederverwendung menschlicher Fäkalien - sie erhöhen global Ernährungssicherheit, Umweltschutz und Hygiene und führen zu einer Abschwächung des Klimawandels.

Christoph Maria Herbst spricht Abruñas Off-Kommentar, ihm springen auch harte Wörter für weiche Massen mit großer Gelassenheit von der Zunge. Desensibilisierung ist sicher auch ein Ziel: Nur worüber man sprechen kann, da kann man auch Veränderungen anstoßen. „Über Scheiße redet man nicht“. Dabei sollten wir, das ist in aller Kürze, die Kernbotschaft von Abruñas Dokumentarfilm Holy Shit – Mit SCH#!\$E die Welt retten. - Für die anschließende Diskussion/Filmgespräch wird ein Experte der nowato GmbH zu Gast sein. Dieser wird den Besucher*innen einen tieferen Einblick in seine Erfahrungswerte geben können. Für die Besucher*innen besteht außerdem die Möglichkeit einer reflektierten Diskussion über das Thema. Gefördert durch das Land Rheinland-Pfalz.

DONNERSTAG	20.2., 18.30 Uhr, Kinosaal
Eintritt:	8,50 EUR / 5,00 EUR ermäßigt
Reservierung:	unter Fon 06430-929724, Kreml
Tickets:	online unter www.kreml-kulturhaus.de oder an der Abendkasse

■ Konzert: The TORS - Tribute to Doors



Blues, Rock, Psychedelic - wie die DOORS selbst passen auch die hessischen Nachkommen des epochalen Quartetts um die Ikone Jim Morrison in keine Schublade. Unter dem Namen ‚TORS‘ präsentiert die Band den unver-

fälschten 60's-Sound der DOORS und ist doch musikalisch in der Gegenwart angekommen. Der ‚Soundtrack der Hippiebewegung‘ wird von den TORS lebendig und kraftvoll auf die Bühne gebracht, um das Werk der DOORS nicht nur für Kenner, sondern auch für Fans der nächsten Generation lebendig zu halten. - Die TORS bieten von ‚Light My Fire‘ bis ‚L.A. Woman‘ die Highlights des DOORS-Songbooks - und mehr! - Here they are - one by one: *Michael Geigl* orgelt wie Ray Manzarek und bedient simultan den Tastenbass. Wer behauptet da immer noch, dass Männer nicht zwei Dinge gleichzeitig tun können?! Dynamisch und lässig und zuverlässig ist *Matthias Kleinewächter* der Bandschrittmacher und Rhythmusbeauftragte. Die Gitarrensound von *Holger Späth*: mal bluesig, mal mit fettem Fuzz - selten wird Geld für Strom so nachhaltig investiert wie hier. Und die Stimme von *Robert Kornblum* trifft melodios direkt ins Gehörzentrum des Publikums. Eine Predigt des Blues - Vers für Vers.

No one here gets out alive!

FREITAG	21.2., 20.30 Uhr, KultWerk Einlass: ab 19,30 Uhr
Eintritt:	12,00 EUR/ 10,00 EUR ermäßigt
Tickets:	Fon 06430-929724, Kreml bzw. Mail: reservierung@kreml-kulturhaus.de oder an der Abendkasse
Sponsoring:	Eumex Instrumentenbau GmbH - Heidenrod

■ Kinonachmittag für Senioren mit Kurzfilmpräsentation ‘Ich muß mal raus’

(Regie: Peter Kunz), Filmgespräch

+ Film ‘September 5’. Anschl. Kaffeetrinken



Gehen Sie doch mal wieder ins Kino! In loser Folge werden wieder besondere Kinonachmittage für Senioren organisiert. Treffen Sie sich mit Gleichgesinnten zu einem nachmittäglichen Kinobesuch und anschließendem Kaffeetrinken im Kreml-Café. Auch wenn die häusliche Flimmerkiste zahlreiche Filme zeigt, ist das Kinoerlebnis doch etwas Besonderes. Vielleicht wäre das ja auch etwas für Ihren Gruppenausflug im Bekanntenkreis?

An diesem Nachmittag lernen Sie Frau Eckly kennen. Sie lebt in Hahnstätten in einem Seniorenheim. Ihr größter Wunsch: Ausflüge! Sie verreist regelmäßig mit der Eisenbahn, um was

Mittags-Menü an Karfreitag im Kreml Café



Menü + Infos
schon vorab auf unserer Webseite.
www.kreml-kulturhaus.de/cafe

zu erleben. „Man muss das Leben ausnutzen, solange man noch kann, gell? Es gibt Leute, die können das nicht“. Das Kreml-Kino zeigt ein kurzes Reise-Portrait mit dieser bemerkenswerten Frau. Dafür hatte sich ihr als Reiseleiter der Fotograf und Künstler Peter Kunz anvertraut. Das vereinbarte Ziel dieser Tagesreise war die Porta Nigra in Trier.

Im Anschluss daran machen die Zuschauer eine Zeitreise zu den Olympischen Spielen 1972 nach München. Diese waren von einem terroristischen Anschlag mit Geiselnahme überschattet. Gezeigt wird der Film „September 5“ (Deutschland 2024 / Regie: Tim Fehlbaum / Darsteller: Leonie Benesch, John Magaro, Ben Chaplin / 91 Min / FSK: ab 12 Jahren) Eine Gruppe palästinensischer Terroristen hat elf Mitglieder der israelischen Mannschaft als Geiseln genommen. Gegen den Widerstand der eigenen Nachrichtenabteilung berichtet das ABC-Sports-Team live über die 21-stündige Geiselnahme. Erzählt wird die Geschichte von Geoff, einem jungen, ehrgeizigen Producer, der sich bei seinem Chef, dem legendären Roone Arledge, beweisen will. Mit Hilfe der deutschen Dolmetscherin Marianne übernimmt Geoff unerwartet die Leitung der Live-Sendung. Während die Zeit drängt, widersprüchliche Gerüchte die Runde machen und das Leben der Geiseln auf dem Spiel steht, muss Geoff schwierige Entscheidungen treffen und sich mit seinem eigenen moralischen Kompass auseinandersetzen. Wie soll man über eine solche Situation berichten, wenn die Täter die mediale Aufmerksamkeit für ihre Zwecke nutzen?

MITTWOCH	26.2., 14.30 Uhr, Kinosaal / Kulturcafé
Eintritt:	7,00 EUR
Hinweis:	Ausführliche Filmbeschreibung unter Kino im Kreml
Info/Anmeldung:	Fon 06430-929724, Kreml oder online bzw Tageskasse

■ Film im Originalton: ‘We Live in Time’



Almut und Tobias begegnen sich in einem völlig unerwarteten Moment ihres Lebens, der den Auftakt ihrer gemeinsamen Geschichte bildet: der Zauber des Kennenlernens, wie sie eine Familie gründen und als Paar ihre Zukunft planen. Doch ihre Beziehung wird überschattet von einer Nachricht, die beide auf eine harte Probe stellt und sie schlussendlich erkennen lässt, jeden Moment ihrer besonderen Liebe im Hier und Jetzt zu genießen. - Neu ist die Geschichte, die hier erzählt wird gewiss nicht. Boy meets Girl, ganz klassisch, tragische Beigabe eine Krankheit. Dass wir trotzdem etwas Besonderes erzählt bekommen, dafür steht allein schon das umtriebige und, was Qualität anbelangt, enorm zuverlässige Label A 24, das den Film „We Live in Time“ (Frankreich-Großbritannien 2024 / Regie: John Crowley / Darst.: Andrew Garfield, Florence Pugh, Lee Braithwaite / 108 Min / ab 12 Jahren) produziert hat. Der dramaturgische Kniff hierbei: Die Chronologie der laufenden Ereignisse wird immer wieder aufgebrochen. Über einen Zeitraum von mehreren Jahren springt die Geschichte immer wieder vor und zurück. Das fordert ein gewisses Maß an Aufmerksamkeit, die sich als wohltuend erweist. Und den künstlerischen Anspruch des Films unterstreicht, der darüber hinaus von zwei wunderbaren Darstellern getragen wird. Zauberschauspieler Liebesfilm.

FREITAG	28.2., 16.30 Uhr, Kinosaal Eintritt: 8,50 EUR
Tickets:	online www.kreml-kulturhaus.de oder Abendkasse
Hinweis:	Weitere Vorstellungen in deutscher Sprache in der Zeit vom 20.2. bis 5.3.

KURSE · SEMINARE · WORKSHOPS/

■ Online-Vortrag: Elektronische Patientenakte - ePA

Ab Mitte Februar 2025 soll die Einführung der Elektronischen Patientenakte (ePA) als ein zentrales Projekt der Digitalisierung im Gesundheitswesen für alle gesetzlich Versicherten umgesetzt werden. Hier werden alle gesundheitsrelevanten Daten gesammelt, wie z. B. alle Arztbefunde. Sie erhalten einen Überblick über die Funktionen der ePA. Wo liegen die Vorteile für Sie, und gibt es auch Risiken? Welche Daten werden in Ihrer ePA gespeichert, und wer hat Zugriff auf diese Daten? Wie können Sie den Zugriff einschränken? Sind die Daten sicher? Wie können Sie widersprechen, wenn Sie keine ePA haben wollen? Diese und weitere Fragen sollen in diesem Vortrag beleuchtet werden.

MITTWOCH	26.2., 17.30 – 19.00 Uhr, via Zoom
Referentin:	Sabine Strüder, Fachbereichsleitung der Verbraucherzentrale RLP
Eintritt:	kostenfrei
Info/ Anmeldung:	per E-Mail: info@i55plusminus.de oder auf der Webseite/ in der App: www.lene-online.de
Hinweis:	Der Link wird rechtzeitig per E-Mail zugesendet. Bei Fragen zur notwendigen Technik oder zur Nutzung von Zoom kontaktieren Sie bitte: Dieter Zorbach, Fon 06771-94974

■ BEWEGUNG UND ENTSPANNUNG

■ Schnupperkurs Fitness - Bauch, Beine, Po BBP

Dieser Kurs vereint verschiedene Elemente aus dem Fitnessbereich und konzentriert sich auf gesundheitsbewusste Übungen für die Problemzonen Bauch, Beine und Po. Neben Muskelaufbau, Gewebe- u. Hautstraffung sowie Stabilisationsübungen kommen Kreislauftraining und Momente der Entspannung zur Anwendung.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Isomatte.

MITTWOCH	5.2, 12.2, 19.2, 26.2., 18.30 - 19.20 Uhr, Mansarde
Leitung:	Diana Müller
Kursgebühr:	20,00 EUR
Info/Anmeld.:	unter Fon 06430-929724, Kreml oder 06430-927204, D. Müller

■ KAHA - Meditative Körperarbeit

In unseren Einheiten, kombinieren wir Elemente aus Yoga, Tai Chi und Qi-Gong, um den Körper ganzheitlich zu stärken, zu dehnen und zu entspannen. Jede Muskelgruppe wird sanft aktiviert, während wir unseren Gleichgewichtssinn trainieren und die Verbindung zwischen der linken und rechten Gehirnhälfte fördern. - Durch einen gleitenden Flow, begleitet von wundervollen Klängen aus der Südsee, beruhigen wir nicht nur unseren Geist, sondern schaffen auch einen inneren Raum der Ruhe und Klarheit. Das Ziel ist es, die Körperwahrnehmung zu verbessern, den Körper geschmeidiger und beweglicher zu machen und gleichzeitig Freude an der Bewegung zu entdecken. Lass dich auf diese Reise ein und finde durch meditative Körperarbeit zu mehr Balance, Leichtigkeit und seelischer Ausgeglichenheit.

DONNERSTAG	6.2, 20.2, 27.2, 6.3, 20.3, 27.3., 19.00 - 20.00 Uhr, Mansarde
Leitung:	Barbara Hase - zertifizierter KAHA-Instructor, Heilpraktikerin für Psychotherapie
Kursgebühr:	48,00 EUR
Info/Anmeldung:	unter Fon 06430-929724, Kreml oder Fon 0151-61866664, B.Hase

■ Yoga im Alter

Yoga ist für alle da!! Yoga kommt aus Indien und wird dort bereits seit 2000 Jahren von Jung und Alt praktiziert. Alle Übungen können ganz individuell auf die Möglichkeiten des Übenden angepasst werden. Sanfte Bewegungen, die Achtsamkeit auf den eigenen Atem sowie die Hinführung nach Innen führen schnell zu einer Verbesserung der Körperwahrnehmung, zu mehr Beweglichkeit, tieferer Entspannung, besserer Konzentration und zu mehr Lebensfreude. All dies ist auch im Sitzen auf dem Stuhl möglich.

> Einsteigerkurs	
MITTWOCH	12.2, 19.2, 26.2, 5.3, 12.3, 19.3, 26.3, 2.4, 9.4., 9.30 - 10.45 Uhr, Kultursaal
> Fortgeschrittenenkurs	
MITTWOCH	12.2, 19.2, 26.2, 5.3, 12.3, 19.3, 26.3, 2.4, 9.4., 11.00 - 12.15 Uhr, Kultursaal
Leitung:	Birgit Persy, Heilpädagogin und Yogalehrerin BDY
Kursgebühr:	jew. 99,00 EUR
Info/Anmeldung:	unter Fon 06430-929724, Kreml oder 0160-91494128, B. Persy

■ Workshop: Beckenboden-Training und Yoga

In diesem Workshop lernst du die Anatomie des Beckens und der Beckenboden-Muskeln und Übungen zur Wahrnehmung der Be-Bo Muskeln kennen. Dieses Wissen ermöglicht Dir, bewusst Übungen - auch aus dem Yoga - zu praktizieren, die Du in deinen Alltag einbauen kannst. Ziel der Übungen ist es, den gesamten Bereich der Körpermitte zu stabilisieren und zu kräftigen, um Beschwerden des Urogenitaltraktes wie Senkungen und Inkontinenz vorzubeugen oder zu lindern. Dieser Kurs richtet sich an alle, die ihren Körper kennenlernen möchten, Vertrauen in den eigenen Körper bekommen wollen und Kraft aus ihrer Mitte schöpfen möchten. Bitte mitbringen: Matte, Decke, Kissen, bequeme und warme Kleidung.

SAMSTAG	15.2., 10.00 - 13.00 Uhr, Kultursaal
Leitung:	Elke Zeidler-Taesler
Kursgebühr:	39,00 EUR
Info/Anmeld.:	unter Fon 06432-63872, E. Zeidler-Taesler bzw. elkezeidertaesler@gmx.de oder Fon 06430-929724, Kreml

■ Yin Yoga und Klang

Eine Yoga Einheit für tiefe Entspannung. Yin Yoga ist ein ruhiger Yoga Stil für den viele Hilfsmittel verwendet werden, um die Yogahaltungen so anzupassen, dass sie lange und einfach gehalten werden können. Diese Yogahaltungen werden von mir durch tibetische Klang-Schalen und andere Instrumente begleitet. So wirkt diese Einheit besonders entspannend und du kannst sowohl deinen Körper, als auch deinen Geist weit weg vom Alltag ausruhen.

SONNTAG	16.2, 11.00-13.00 Uhr, Mansarde
Leitung:	Hannah Beck
Kursgebühr:	35,00 EUR
Info/Anmeld.:	unter Fon 0177-8539182, H. Beck oder Mail: blossom.with.hannah@outlook.de
Hinweis:	Alle Materialien, ausgenommen eine Yogamatte, werden gestellt

■ Kurse: Die Feldenkraismethode - Bewusstheit durch Bewegung

Die Feldenkraismethode ist nach ihrem Begründer, dem Naturwissenschaftler, Jiu-Jitsu-Lehrer und Judomeister Dr. Feldenkrais benannt. Sie ist für Menschen aller Altersgruppen geeignet, um auf allen Ebenen des Menschseins beweglich zu bleiben oder es wieder zu werden. Denn es gibt einen tiefen

Zusammenhang zwischen der Qualität unserer Bewegungen und unserem Selbstbild, das sich aus der Art, wie wir denken, fühlen und uns in unserer Gesamtheit wahrnehmen, zusammensetzt. Bitte bequeme Kleidung und Matte mitbringen!

> Vormittagskurs

MONTAG 17.2, 24.2, 3.3, 17.3, 24.3.,
10.30 - 11.30 Uhr, Mansarde

> Abendkurs

MONTAG 17.2, 24.2, 3.3, 17.3, 24.3.,
19.15 - 20.15 Uhr, Kultursaal

Leitung: Axel Streck, Feldenkraislehrer

Kursgebühr: jew. 40,00 EUR

Info/Anmeld.: unter Fon 06486-901220, A. Streck

■ Stretch & Relax

Raus aus dem Alltag mit all seinen Anstrengungen, Eintauchen in eine Stunde mit fließenden, lockernden Bewegungen sowie Dehnungs- und Entspannungsübungen in vielfältigster Form. So wird verspannte Muskulatur mit Leichtigkeit in Bewegung gebracht, der ganze Körper gelockert und sanft gedehnt. Deine Gedankenwelt macht Pause: progressive Muskelentspannung, Phantasiereisen oder Atementspannung helfen dir dabei. Ein Kurs gefüllt mit angenehmen Bewegungen und Entspannungsphasen.

DONNERSTAG 20.2, 27.2, 6.3, 13.3, 20.3, 27.3, 3.4, 10.4,
19.00 – 20.00 Uhr, Kultursaal

Leitung: Melanie Schmidt-Scheib,
Gymn.lehrerin & Tanzpädagogin

Kursgebühr: 72,00 EUR | Einzelstunde 12,00 EUR

Info/Anmeld.: unter Fon 06430-929724, Kreml oder 06438-834446,
M. Schmidt-Scheib bzw. Mail: schmidt-scheib.mel@gmx.de
www.melanie-schmidt-scheib.de

■ Faszien-Fitness meets Wirbelsäulengymnastik - Ein dynamisches Training für mehr Kraft und Beweglichkeit

Belebende und kräftigende Schwünge und Federungen zur Förderung der Elastizität, kräftigende Übungen aus der Wirbelsäulengymnastik zur Stärkung der Körpermitte sowie des ganzen Körpers und ergänzende Übungen aus dem Bereich des Stretchings und der Massage mit der Blackroll oder Tennisbällen fördern deine Beweglichkeit, Stabilität, Aufrichtung und körperliche Kraft. Ein dynamisches, kraftvolles Programm, welches mit dem Einsatz von Kleingeräten (Theraband, Blackroll, Flexibar, Brasils, Redondoball, etc.) für Abwechslung sorgt.

> Kurs 1

MITTWOCH 26.2, 5.3, 12.3, 19.3, 26.3, 2.4.,
18.15 - 19.15 Uhr, KultWerk - Saal, 1. Stock

> Kurs 2

MITTWOCH 26.2, 5.3, 12.3, 19.3, 26.3, 2.4.,
19.25 - 20.25 Uhr, KultWerk - Saal, 1. Stock

Leitung: Melanie Schmidt-Scheib, Gymn.lehrerin & Tanzpäd.

Kursgebühr: jew. 54,00 EUR / Einzelstunde: 12,00 EUR

Info/Anmeld.: unter Fon 06430-929724, Kreml oder 06438-834446,
M. Schmidt-Scheib bzw. Mail: schmidt-scheib.mel@gmx.de |
www.melanie-schmidt-scheib.de

Hinweis: Materialien können vor Ort ausgeliehen werden!

■ Pilates - Abendkurs: Klassische Pilatesstunde

Konzentration (Geist), Zentrierung (Körper), Atmung und Bewegungsfluss sind Prinzipien des Pilates-Trainings. Das vor hundert Jahren entwickelte Programm dient der Stärkung des Körpers von Innen nach Außen, fördert die Aufrichtung, Lockerheit, Elastizität und wird nach dem Prinzip „weniger ist mehr“ durchgeführt.

DONNERSTAG 27.2., 6.3., 13.3., 20.2., 27.3., 3.4., 10.4.,
20.10 – 21.10 Uhr, Kultursaal

Kursgebühr: 63,00 EUR / Einzelstunde: 12,00 EUR

Leitung: Melanie Schmidt-Scheib, Gymn.lehrerin & Tanzpäd.

Info/Anmeld.: unter Fon 06430-929724, Kreml oder 06438-834446,
M. Schmidt-Scheib bzw. Mail: schmidt-scheib.mel@gmx.de
www.melanie-schmidt-scheib.de

Hinweis: Materialien können vor Ort ausgeliehen werden!

■ KREATIVITÄT

■ Schnupperkurs und Grundkurs

Schmieden / Messerschmiedekurs

Eines der ältesten Handwerke der Welt ist das Schmieden. Faszinierend sind der Geruch der Steinkohle, die Hitze und Glut der Feuer, das Klingeln der Hämmer auf glühendem Eisen, das Gefühl, wenn sich das Metall unter dem kraftvollen Schlag des Hammers verformt. Schmieden ist eine Kunst, ein Spiel mit Feuer und Eisen. Sie besteht darin, das Eisen in der kurzen Zeit, in der es heiß ist, in die Form zu schmieden, die man erdacht hat. Jedes von Ihrer Hand geschmiedete Werkstück ist ein Unikat. In den Schnupperkursen erlernen die Teilnehmer den Umgang mit dem Hammer und dem glühenden Eisen sowie Grundschiemiedetechniken.

Im Grundschiemiedekurs bzw Messerschmiedekurs werden vorhandene Fertigkeiten vertieft und es kann auch eine Axt geschmiedet werden!

> Schnupperkurs

SAMSTAG 8.2. und 22.2., jew. 9.00 - 12.00 Uhr,
Schmiedewerkstatt Aarbergen

> Grund- und Messerkurs

SAMSTAG 8.2. und 22.2., jew. 9.00 - 19.00 Uhr
Schmiedewerkstatt Aarbergen

Leitung: Rüdiger Schwenk

www.schmiede-werkstatt.de

Info/Anmeldung: unter Fon 06120-900870, R. Schwenk

■ Fühle die Farben:

Ein Workshop zum intuitiven Malen

In diesem intuitiven Malworkshop haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, ihre künstlerische Seite zu entdecken und ihre eigenen einzigartigen Ausdrucksformen zu finden. Es gibt normalerweise keine festen Regeln oder Techniken, sondern es geht darum, den eigenen inneren Impulsen zu folgen und sich von der Intuition leiten zu lassen. Es ist eine kreative Reise, bei der es nicht darum geht ein perfektes Kunstwerk zu schaffen, sondern darum, den eigenen Ausdruck zu erforschen und zu genießen. In diesem Workshop malen wir mit hochwertigen Pigmenten auf Naturleinwand. Alles was mitzubringen ist, ist Neugierde und Zeit. Die Teilnehmerzahl ist auf max. fünf Personen begrenzt.

>SAMSTAG 8.2, 10.30 - 14.30 Uhr,

Atelier Brandstädter, Niederneisen

Weitere Termine: 8.3., 12.4., 10.5., 14.6,

Leitung: Claudia Brandstädter

Kursgebühr: jew. 55,00 EUR zuzüglich Materialkosten

Anmeldung: unter Fon 0157-80259517, C. Brandstädter

Hinweise: Einzelworkshop: Zeit für mich, nach Vereinbarung /
Jugendworkshop: Mein Wunschbild, nach Anfrage

■ MUSIK UND TANZ

■ Kurs: Trommeln - Heartbeat Rhythm.

Für Spieler*innen mit langjähriger Spielerfahrung DRUMMIT!-Projekt

Trommeln und Percussion pur auf den Spuren afrikanischer Trommelmusik. Ausgehend von traditionellen Rhythmen spielen wir eigene Arrangements aus Afrika, von afro-brasilianischen Kulturen bis hin zu Modern- und Latin-Grooves. Dabei

verwenden wir u.a. Djembé, Conga, Cajon, Basstrommeln, Caixa und Melodieinstrumente. Es gibt zudem auch unregelmäßige Auftritte mit dem Projekt. Offen für Spieler mit langjähriger Spielerfahrung.

DIENSTAG	4.2., 11.2., 18.2., 25.2., 4.3., 11.3., 18.3., 25.3., 1.4., 19.00 - 21.00 Uhr, Kinosaal
Leitung:	Gerd Radecke, Trommler u. Percussionist
Kursgebühr:	auf Anfrage
Info/Anmeld.:	nach Absprache unter Fon 06484-891786, G. Radecke www.trommeln-total.de
Hinweis:	Trommelausleihe 9,00 EUR für die Dauer der Abendtermine

■ **Erlebnistanz - Die etwas andere Art zu tanzen!**

Schnuppern Sie herein und beleben Sie Körper, Geist und Seele beim Tanzen! Tanzen fördert die Koordination, Beweglichkeit und bringt das Gehirn in Schwung. Ihr Körper wird im ganzheitlichen Ansatz geschult. Dabei wird auf die jeweilige Mobilität eingegangen. - Der Zugang zum Kursraum ist barrierefrei über Aufzug erreichbar - dieser Kurs ist auch für Menschen mit Bewegungseinschränkungen geeignet. Vorkenntnisse und Partner sind nicht erforderlich.

MITTWOCH	5.2., 12.2., 19.2., 26.2., 5.3., 12.3., 14.30 -16.00 Uhr, KultWerk Kreml
Leitung:	Karin Hörle, zertifizierte Tanzleiterin für Seniorenerlebnistanz
Kursgebühr:	35,00 EUR
Info/Anmeldung:	unter Fon 06430-929724, Kreml

■ **Workshop: Trommeln auf der Burg - Trommeln und Yoga**

Bringe mit Trommeln und Yoga mehr Energie in dein Leben! Durch abwechselnde Yogastunden und Trommeleinheiten erfährst du: Mehr Flexibilität und Kraft bekommst du durch die Yoga-Stellungen (Asanas), mit der Tiefenentspannung (Shavasana) kannst du dich regenerieren, mit den Atemübungen (Pranayama) wird dein Geist klar und ruhig. Afrikanisches Trommeln ist mitreißend - es ist pure Energie, Lebensfreude und Leidenschaftlichkeit. Beim Trommeln kannst du loslassen, der Kopf wird frei, du wirst vom Rhythmus und vom Groove der Gruppe getragen. Das Seminar erfüllt dich mit intensiver Energie und Dynamik. Du tankst Energie und gehst motiviert in den Alltag! AnfängerInnen lernen die Grundschläge an der Djembe, spielen einfache Begleitrhythmen und lernen einfache Basstrommelstimmen. Geübte und fortgeschrittene TrommlerInnen spielen komplexere Rhythmen und traditionelle Solo-Phrasen.

Bitte Yogamatte (oder Isomatte etc.) und Decke mitbringen.

FR - SO	21.2. / 22.2. / 23.2., 17.00 (FR)-13.00 Uhr (SO), JH Grafenschloss Diez
Leitung:	Gerd Radecke, Trommler und Percussionist www.trommeln-total.de
Kursgebühr:	145,00 EUR + Unterkunft DZ: 115,00 EUR / EZ: 135,00 EUR inkl. Vollverpflegung (auch vegetarisch / vegan)
Anmeldung:	unter Fon 06484-891786, G. Radecke
Ausleihe:	Trommelausleihe gegen eine Gebühr von 10,00 EUR; Trommelausleihe bitte unbedingt bei der Anmeldung mit angeben

■ **LITERATUR**

■ **Literaturkreis im Kreml:**

Thomas Mann - Der Zauberberg

Der Literaturkreis beschäftigt sich mit dem Roman ‚Der Zauberberg‘ von Thomas Mann. Bei seinem 100jährigen Jubiläum 2024 hat er nichts von seiner Faszination und Aktualität ver-

loren. An diesem Abend soll der Aspekt „Leben und Tod im Zauberberg“ im Mittelpunkt stehen.

SONNTAG	2.2., 18.00 - 20.15 Uhr, Kleiner Kultursaal - Erkerzimmer Eintritt frei
Info/Anmeldung:	unter Fon 06430-929724, Kreml

■ **SPRACHEN**

■ **Is your English getting rusty?**

Film im Originalton: ‘We Live in Time‘

If you would like to chat about anything in English for a while, and drink some tea or even coffee, then you are welcome to join us in the Kreml-Kulturhaus. Once a month we meet at the Kreml Café. Next time it will be on Friday 28th of February and if you are lucky we will have some ginger biscuits too...! Here is the chance to watch ‘We Live in Time‘ (Frankreich-Großbritannien 2024 / Regie: John Crowley / Darst.: Andrew Garfield, Florence Pugh, Lee Braithwaite / 108 Min / ab 12 Jahren). Afterwards we offer the opportunity to share your views!

FREITAG	28.2., 16.30 Uhr, Kinosaal / Kleiner Kultursaal
Eintritt:	8,50 EUR
Info/Anmeldung:	unter Fon 06430-929724, Kreml
Hinweise:	Weitere Vorführungen in deutscher Sprache in der Zeit vom 20.2. bis 5.3. Ausführliche Filmbeschreibung unter ‘Kino im Kreml‘

■ **THEATER**

■ **Theatergruppe im Kreml:**

Was ist das denn für ein Theater?

Die Frage können wir dir (noch) nicht beantworten. Derzeit sind wir eine gemischte Gruppe an Menschen mit dem Wunsch Theater zu spielen. Erstmal nur für uns - kein Zeitdruck, keine Auftritte. Wir scheuen nicht davor zurück kleine Kinderbücher mit großen Aussagen schauspielerisch darzustellen oder Vergangenes zeitgemäß neu zu interpretieren. Du darfst deine volle Kreativität zum Besten geben und dich so einbringen, wie es gerade passt. Treffen finden monatlich jew. am ersten Sonntag von 14.00 - 15.30 Uhr statt. Voraussetzungen: Volljährigkeit | keine Erfahrung im Theaterspiel nötig.

SONNTAG	2.2., 14.00 - 15.30 Uhr, Kultursaal
Info/ Kontakt:	unter Fon 06430-929724, Kreml

■ **Impro am Dienstag: Improtheater für Erfahrene ‘Szene + Szene + Szene = Langform‘**

Improvisationstheater, das sind nicht nur schnelle, witzige Games. Aus dem Moment heraus improvisiert werden, kann im Prinzip alles: Märchen, Heldengeschichten, Dramen, Musicals, Szenen-Collagen, stundenlange Performances... In diesem Kurs steigen wir in die Kunst der improvisierten Langform ein. Dies wird in Form von Szenen-Collagen und kürzeren Langformen geschehen. Wir improvisieren im Team. Dafür ist es genauso notwendig, die Ideen der Mitspieler*innen anzunehmen wie eigene Impulse aktiv ins Spiel einzubringen. So entsteht Zug um Zug ein roter Faden, eine Geschichte, eine bestimmte Atmosphäre, ein Gesamtwerk. Und wenn alle gut aufeinander eingeschwungen sind, entsteht ein Flow, der das Zusammenspiel unheimlich leicht werden lässt. Und wie immer beim Impro gilt: Ständig flexibel sein, Herausforderungen annehmen, Liebgewonnenes loslassen können, spontan und schnell auf die jeweilige Situation reagieren und dabei die Zuversicht und gute Laune behalten. Langfristige Pläne sollten getrost über Bord geworfen werden, da es so wieso immer anders kommt als geplant. Scheiter heiter! Fahren auf Sicht! Dieser Kurs ist für alle, die Mut und Lust haben, sich ins Spiel zu stürzen und bereits über ein wenig Improerfahrung verfügen.

DIENSTAG	18.2., 25.2., 11.3., 18.3., 1.4., 19.00 - 21.00 Uhr, KultWerk - Veranstaltungssaal
----------	---

Leitung: Tatjana Trommershäuser, Trainerin für angewandte Improvisation ZAI®, Theater-/Stimpfpädagogin und Schauspielerin
 Kursgebühr: 80,00 EUR
 Info/Anmeldung: unter Fon 06430-929724, Kreml oder 0177-4185013, T. Trommershäuser
 E-mail: schauspiel@gluecks-trommershaeuser.de

■ Impro am Mittwoch: '5,4,3,2,1 und... los - Scheiter heiter mit Improvisationstheater'. Für Einsteiger und Geübte

Improvisationstheater ist, wenn man auf die Bühne geht, ohne vorher zu wissen, was dort geschehen wird. Spontan werden ungewöhnliche Geschichten neu gefunden und erzählt. Hierbei kommt es nicht auf die geniale Idee eines Einzelnen an, sondern auf das Zusammenspiel der Ideen aller Mitspieler – dann wird es interessant. Kann man das lernen? Ja! - Macht das Spaß? Ja! - Kann das jede/r? Ja! Angesprochen sind alle, die Offenheit und Spielfreude mitbringen. Für Improvisationstheater gibt es Regeln – wie im wahren Leben auch. In diesem Kurs werden die Teilnehmer/innen mit speziellen Vorübungen an ihre eigene Kreativität und Spontaneität herangeführt. Mit viel Spaß und positiver Energie lernen Sie das Handwerkszeug des Improvisationstheaters kennen und auf der Bühne anzuwenden. Ihr werdet erleben, wie viel Spaß es macht, gemeinsam mit anderen auf die Bühne zu gehen und der Fantasie freien Lauf zu lassen. Es geht dabei um Kreativität, Spontaneität, das Wahrnehmen, Achten und Annehmen der Ideen aller und in erster Linie: um den Spaß am aktiven Spiel! Schwerpunkt dieses Kursabschnittes sind Kurzformen des Improtheaters, die sogenannten „Freien Szenen“. In diesem Kurs sind Einsteiger*innen genauso willkommen wie erfahrene Improspieler*innen.

MITTWOCH 19.2, 20.2, 12.3, 19.3, 2.4., 18.00 - 19.30 Uhr, KultWerk - Veranstaltungssaal

Leitung: Tatjana Trommershäuser, Trainerin für angewandte Improvisation ZAI®, Theater-/Stimpfpädagogin und Schauspielerin
 Kursgebühr: 60,00 EUR
 Info/Anmeldung: unter Fon 06430-929724, Kreml oder 0177-4185013, T. Trommershäuser /
 E-mail: schauspiel@gluecks-trommershaeuser.de

VORSCHAU/

■ Fit mit Baby

Dieser gesundheitsbewusste Fitnesskurs eignet sich für Mütter während oder nach der Rückbildung (frühestens ab 3 Monate nach Geburt), die unter professioneller Anleitung trainieren und ihr Baby mitbringen möchten. Sanfte Kräftigung kombiniert mit leichten Cardio-Übungen, Mobilisationen und Dehnungen sowie Übungen zur Körperwahrnehmung stehen hier auf dem Programm. Die regelmäßige Teilnahme hilft Stress abzubauen, Rücken- und Nackenschmerzen vorzubeugen bzw. zu lindern sowie das Körpergefühl und allgemeine Wohlbefinden zu steigern. Teilweise können die Babys ganz ungezwungen bei der ein oder anderen Übung miteinbezogen werden und profitieren ebenfalls davon, indem z.B. ihr Gleichgewicht und Raumgefühl gefördert und die Mutter-Kind-Bindung gestärkt wird. Neben dem sportlichen Teil wird jede Stunde Wert auf den gegenseitigen Austausch gelegt und es werden Themen zum Körperverständnis sowie Alltagstipps besprochen. Bitte mitbringen: Gymnastikmatte, Trinken, Handtuch & alles für's Baby.

DIENSTAG 4.3, 11.3, 18.3, 25.3, 1.4, 8.4, 15.4, 22.4, 10.45-11.45 Uhr, Mansarde
 Leitung: Camila Dulfer, zertifizierte Prä- und Postnataltrainerin, Personal Trainerin, Rektusdiastase-Beraterin
 Kursgebühr: 100,00 EUR für 8 Einheiten (kompletter Kurs), 80,00 EUR für 6 Einheiten (flexibel wählbar), inkl. zwei Trainingsplänen für Zuhause
 Info/Anmeldung: unter Fon 0177-7159441, C. Dulfer, Mail: camila@be-fitter.de, Webseite: www.be-fitter.de/mamaworkout

■ Fit in der Schwangerschaft

Dieses optimal auf die Schwangerschaft angepasste Kurskonzept für Frauen zwischen der 10. und 37. SSW bietet ein sicheres und abwechslungsreiches Ganzkörpertraining in der Gruppe. Typische Schwangerschaftsbeschwerden wie Rückenschmerzen oder Wassereinlagerungen können hiermit gelindert werden. Durch entsprechende Übungen sowie kurzweilige Theorie-Einheiten und Alltagstipps wird das Körpergefühl gesteigert, die Regeneration verbessert und der Körper sowohl auf die Geburt als auch auf die Anforderungen des Mama-Alltags vorbereitet. Bewegungsreize und eine bessere Sauerstoffversorgung lassen auch das ungeborene Baby vom Training profitieren. Bitte vor Anmeldung die Kontraindikationen (s. Webseite) beachten. Bitte mitbringen: Gymnastikmatte, Trinken, Handtuch.

MITTWOCH 5.3, 12.3, 19.3, 26.3, 2.4, 9.4, 16.4, 23.4., 18.30-19.30 Uhr, Kultursaal

Leitung: Camila Dulfer, zertifizierte Prä- und Postnataltrainerin, Personal Trainerin, Rektusdiastase-Beraterin
 Kursgebühr: 100,00 EUR für 8 Einheiten (kompletter Kurs), 80,00 EUR für 6 Einheiten (flexibel wählbar), inkl. zwei Trainingsplänen für Zuhause
 Info/Anmeldung: unter Fon 0177-7159441, C. Dulfer, Mail: camila@be-fitter.de, Webseite: www.be-fitter.de/mamaworkout

■ Bodyfit

Dieses effektive Ganzkörpertraining zur Steigerung der Kraft, Ausdauer, Beweglichkeit und Koordination ist sowohl für Sport-Anfänger als auch für Fortgeschrittene geeignet, da jede Übung dem eigenen Fitnesslevel angepasst werden kann. Hauptsächlich wird mit dem eigenen Körpergewicht trainiert, teilweise auch mit kleinen Zusatzgeräten. Elemente aus verschiedenen Fitnessbereichen wie Pilates, Yoga oder Intervalltraining werden hier eingebaut und sorgen für ein vielseitiges und abwechslungsreiches Programm. Bitte mitbringen: Gymnastikmatte, Trinken, Handtuch.

MITTWOCH 5.3, 12.3, 19.3, 26.3, 2.4, 9.4, 16.4, 23.4., 19.45-20.45 Uhr, Kultursaal

Leitung: Camila Dulfer, Personal Trainerin, Aerobics & Group Fitness Instructor
 Kursgebühr: 80,00 EUR für 8 Einheiten (kompletter Kurs), 66,00 EUR für 6 Einheiten (flexibel wählbar)
 Info/Anmeldung: unter Fon 0177-7159441, C. Dulfer, Mail: camila@be-fitter.de / Webseite: www.be-fitter.de

■ Plakatausstellung 'Demenz - mitten im Leben'

Unter dem Aspekt der Selbstbestimmung wird das Thema Demenz mit 13 großformatigen Plakaten in die Stadt Diez getragen. Auf Initiative der Demenz Netzwerke Rhein-Lahn wurden 13 Bürger aus dem Rhein-Lahn-Kreis gefragt, was sie sich wünschen, wenn sie wegen kognitiver Einschränkungen im Alter, z.B. bei Demenz, nicht mehr in der Lage sein würden, ihren Willen zu äußern. Heraus kamen ganz individuelle Sichtweisen, die zum Nachdenken und zum Austausch anregen. Die Menschen wurden an von ihnen vorgeschlagenen Orten fotografiert und die entstandenen Bilder mit einem individuellen Statement ergänzt. Somit entdecken wir ganz

persönliche Sichtweisen. Alle Plakate werden entweder im Bauzaunformat am Wegesrand oder als Roll-Up hinter Schaufensterscheiben in der Diezer Rosenstraße zu sehen sein. Eine Veranstaltung der Demenz Netzwerke Rhein-Lahn in Kooperation mit dem Quartiersmanagement Diez.

Ausstellungseröffnung: DO 6.3. 9.30 Uhr in "Dein Diez", Quartiersmanagementbüro am Marktplatz Diez, Rosenstr.20, 65582 Diez
Ausstellung vom 6.3. bis 27.4.

■ **Grundlagenschulung - Handkurs für Senioren**

Der Kurs richtet sich an Menschen, die mehr Sicherheit im Umgang mit dem Handy suchen und vermittelt das notwendige Grundwissen sowie die Fertigkeiten zur problemlosen Bedienung des Handys. Er ist speziell darauf ausgerichtet, in kleinen Schritten den stressfreien Umgang mit dem Handy zu erlernen. Als Kursinhalte erwarten Sie die grundlegende Bedienung des mobilen Telefons, wie sie Ihre Kontakte verwalten und telefonieren, Nachrichten senden und empfangen, Bilder fotografieren und speichern, sich sicher in den sozialen Netzwerken und Kontaktgruppen bewegen sowie Datenschutz und Sicherheitsaspekte. Nutzen Sie diese Gelegenheit, sich in der Gruppe mit maximal 12 Teilnehmern mit der modernen Kommunikationstechnologie vertraut zu machen und von den Möglichkeiten Ihres Handys zu profitieren.

FREITAG 7.3, 21.3, 4.4., DO 17.4, 2.5, 16.5, 30.5, 13.6 (14-tägig),
10.00 – 12.00 Uhr, Sitzungssaal der VG Aar - Einrich
in Hahnstätten, Austr 4, 65623 Hahnstätten
Leitung: Martin Deuser, Digitalbotschafter des Landes RLP
Kursgebühr: Die Teilnahme ist kostenfrei
Info/Anmeldung: unter Fon 06430-929724, Kreml

■ **Orientalischer Tanz und Körperbewusstsein für Einsteigerinnen und Wiedereinsteigerinnen**

Körperwahrnehmungs- und Atemübungen zum Aufwärmen - Tanzen mit Gefühl, Power und Spaß - Entspannung zum Ausklang. Der Orientalische Tanz ist faszinierend und vielseitig, weiblichweich - kraftvoll-erdig; wir erfahren Beweglichkeit, Lockerung, Aufrichtung und Lebensfreude! Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Isomatte und wenn vorhanden Hüfttuch.

DIENSTAG 11.3, 18.3, 25.3, 1.4, 8.4, 10.45-12.15 Uhr, Kultursaal
Leitung: Sylvia Bäder-Passon, Lehrerin für Orientalischen Tanz
und Körperbewusstsein
Kursgebühr: 55,00 EUR
Info/Anmeldung: unter Fon 06430-929724, Kreml oder 06486-20224,
S. Bäder-Passon, Mail: s.baederpasson@gmail.com

■ **Konzert: ELISA**



ELISA ist ein Trio bestehend aus Elisa Herbig am Cello und Gesang, dem Pianisten „Jo“ Bartmes an den Tasten und Percussion/Beat-boxing sowie Matthias TC Debus am elektronischen Bass. 2019 begab sich das frisch gegründete Trio auf eine erste Rumänien-tournee auf der die drei Musiker musikalisch und menschlich zusammenwuchsen und seitdem als festes Ensemble proben und auftreten. Jeder bringt seinen persönlichen Erfahrungsschatz und Zugang zur Musik mit, sodass eine Vielfalt an Einflüssen und Ideen zusammenkommen, wenn die drei Musiker gemeinsam die Arrangements der Songs entwickeln. Da treffen lyrische Cellolinien auf Beatboxsounds und verzerrte Bassfrequenzen auf jazzige Rhodesklänge. Der inhaltlich gefüllte Gesang der Strophe wird gerne mit mehrstimmigem Chorgesang in den Refrains abgelöst. Die Instrumentalteile bewegen sich zwischen klassisch anmutenden Cellopassagen und freien Improvisationen sei es am Bass, der elektrischen Orgel oder als Pfeifsolo. Der Bandsound setzt völlig neue Klangbilder zusammen, die

überraschen und den musikalischen Horizont erweitern.
Mehr Infos: www.elisa-music.com

FREITAG 14.3., 20.30 Uhr, KultWerk | Einlass: ab 19.30 Uhr
Eintritt: 18.00 EUR/ 16.00 EUR ermäßigt
Tickets: Fon 06430-929724, Kreml bzw. Mail: reservierung@kreml-kulturhaus.de oder an der Abendkasse

■ **Ausstellung Michaela Schreiner: verwoben – verflochten – verbunden**



Seit nunmehr 5 Jahren beschäftigt sich Michaela Schreiner aus Oberneisen mit verwobenen und verflochtenen Bildern. Die anfänglich entstanden Papierarbeiten zeigen mit Acryl gemalte Portraits, die mit einem zweiten Portrait, das symbolisch für ein Thema steht, verwoben ist. Durch das Zerschneiden der Portraits löst sich die gewohnte Struktur der Gesichter auf und es ergeben sich durch die Verflechtungen neue und stellenweise irritierende Wahrnehmungen. Ergänzt werden diese Arbeiten mit figürlichen und gegenständlichen Darstellungen. In Familienarbeit, welches auch aus der 1. Phase stammt, ist die Verflechtung nicht so vordergründig, jedoch zeigt sich hier die starke emotionale Verbundenheit der Familie und früherer Generationen. Hieraus entwickelten sich die Bilder und Objekte der Lebenslinien. Im experimentellen Arbeiten mit gespannten Nylon-strümpfen entwickelte sich die Idee weiter und nahm Formen an. Die unterschiedlichsten Konstellationen der menschlichen Lebenswege zeigen sich nun in den Kunstobjekten. Einsamkeit, das quirlige Leben, der Tod oder düstere Zeiten, die uns gefangen nehmen. Das alles ist nicht direkt erkennbar, sodass dem Publikum Raum für eigene Interpretationen bleibt. Die seriellen Arbeiten sind in ihrer Umsetzung, Materialität und Größe sehr unterschiedlich. Kleinformatige Tuschezeichnungen werden ergänzt von auf Keilrahmen gespannten Nylon-strümpfen und von großen Objektrahmen, die frei im Raum hängen und den Betrachter zu unterschiedlichen Durchblicken einladen.

In der 2. Phase der verflochtenen Kunst steht der Fokus auf der Gestaltung und der Wechselwirkung der unterschiedlichsten Materialien, wie Zeitungen oder Kunststoffe, mit den auf Leinwand gemalten Aktbildern. Die verwobenen Streifen lösen die Bildelemente auf, verwirren und lassen neue Perspektiven entstehen.

Ausstellungseröffnung: SAMSTAG 15.3., 20.00 Uhr, Kultursäle | Eintritt frei
Ausstellung vom 15.3. bis 6.5.

■ **Livemusik im Café zum St. Patricksday: Edda&KGK**



Edda&KGK sind 4 ambitionierte Hobby-musiker aus Diez und dem Diezer Umland. Seit 2015 machen sie regelmäßig zusammen Musik und bewegen sich dabei in unterschiedlichen Genres. Ihr Augenmerk liegt aber hauptsächlich auf Stücken des Jazz Real Book und dem Bereich ‚Irish Folk‘, ‚Celtic Folk‘. Das Projekt mit dem Namen KGK (Klavier/Gitarre/Klarinette) hat sich über die Jahre in Diez etabliert und mit ihrer Sängerin sind sie als Edda&KGK auf hiesigen Events anzutreffen.

DONNERSTAG 20.3., 19.30 Uhr, Kreml-Café | Eintritt frei – Spende erbeten
Tischreservierung: Fon 06430-929724 oder Mail: cafe@kreml-kulturhaus.de

■ **Afro Trommel Summit 2025**

Das Afro Trommel Summit 2025 im Tagungshaus Bredbeck (27711 Osterholz-Scharmbeck) mit Gerd Radecke (<https://www.trommeln-total.de>), Billy Nankouma Konaté (<https://www.billykonate.com>) und Edith Diewald (<https://www.djembe-fieber.de>) bietet die Möglichkeit für intensives Trommeln in wunderbarer Landschaft. Darüber hinaus wird

Zeit sein für Sessions und Relaxen am nahe gelegenen Badensee, an Badestellen im Teufelsmoor. Das Künstlerdorf Worpswede mit seiner spannenden Geschichte, seinen Galerien und Cafes ist nicht weit und auch das Meer ist in erreichbarer Nähe.

Es gibt folgende inhaltliche Angebote:

- Afrikanisches Trommeln
- Afrokadabra - The Melting Pot
- Djembé-Solo und Tanzbegleitung
- Instrumenten-Special mit dem NGoni (eine afrikanische Harfe wie die Kora)

Tagsüber werden zwei verschiedene Hauptkurse mit afrikanischem Trommeln angeboten:

- für Mittelstufe - Fortgeschrittene (Gerd) und
- für Fortgeschrittene (Billy)

Abends oder nachmittags haben alle TeilnehmerInnen noch die Wahl zwischen folgenden Kursen mit den möglichen Inhalten:

- Afrokadabra - The Melting Pot (Gerd)
- Djembé-Solo und Tanzbegleitung (Billy)

Ein Instrumentenspecial mit Edith bei der die afrikanische NGoni (eine Art Harfe) gespielt wird und Bodypercussion als warming'up rundet die Woche ab. Bei Interesse besteht die Möglichkeit weitere Unterrichtsstunden an der NGoni bei Edith kostenpflichtig zu buchen.

Das Trommelseminar ist für Trommlerinnen und Trommler ab Mittelstufe bis weit Fortgeschrittene geeignet. Erfahrene Musiker*innen mit Melodieinstrumenten, die sehr gute rhythmische Kenntnisse haben und darin sicher sind, sind ebenfalls willkommen.

SA - FR 5.7. - 11.7.2025

Anreise SA zum Abendessen, Abreise FR nach dem Frühstück

Leitung: Gerd Radecke, Billy Nankouma Konaté und

Edith Diewald, Trommler und Percussionisten

Workshop- und Übernachtungskosten:

Frühbuche (bis 7.2.2025): 819,00 EUR incl. Übernachtung

im Zweibettzimmer u. Vollverpflegung | Normalbuche (ab 8.2.2025): 869,00 EUR incl. Übernachtung im

Doppelzimmer u. Vollpension

Teilnahme am WPC als Begleitperson ohne

Teilnahme am Unterricht: 659,00 EUR

Info / Anmeldung: unter www.trommeln-total.de

Teilnahmebedingungen: <https://www.trommeln-total.de/teilnahmebedingungen-trommelurlaub.html>

Stornofrist: Die Abmeldung vom Camp ist jederzeit vor Beginn

möglich. Die Rücktrittserklärung muss schriftlich per

Email oder Post erfolgen. Bei einem Rücktritt vom

Camp bis zum 1.5.2025 werden 100,00 EUR

Stornogeühren fällig. Bei einem Rücktritt nach dem

1.5.2025 wird die komplette Anmeldegebühr

einbehalten. Die Stornokosten reduzieren sich auf

50,00 EUR Bearbeitungsgebühren, wenn der stornie

rende Teilnehmer geeignete (laut Ausschreibung)

Ersatzpersonen stellt. Ausschlaggebend für die

Terminierung der Abmeldung ist die Absendung der

Rücktrittserklärung. Die Rücktrittserklärung ist

per Email oder Post möglich.

An-/Abreise: mit dem Auto oder Zug/Bus; Fahrgemeinschaften

können koordiniert werden.

An-/Abreisekosten sind selbst zu tragen

Hinweis 1: Eine Trommelausleihe ist möglich, die Instrumenten-

leihgebühr beträgt 50,00 EUR und ist in bar beim Camp

vor Ort zu bezahlen.

Hinweis 2: Eventuelle Preisanpassungen der Unterkunfts- und Ver-

pflegungskosten durch das Seminarhaus Bredbeck nach

erfolgter Anmeldung des Teilnehmers können vom Veran-

stalter an den/die Teilnehmer*in weitergegeben werden.

AUSSTELLUNGEN
Thomas Peter Rosinski
18.1.-7.3.

Kurzübersicht

Kurse / Seminare / Workshops / Beratungen

NEU/

MehrGenerationenHaus / HausDerFamilie

Offener Treff mit Mittagstisch im Kreml-Café

MI / 11.00 - 17.00 Uhr / Kulturcafé / Tischreservierung: unter 06430-929720

TU Was GÜtes e.V. – die Nachbarschaftshilfe untere Aar

Kontakt: unter Fon 0177-3198983 oder 06430-929724, Kreml

Beratung zu sozialen und finanziellen Hilfen für Schwangere (Kontakt: ‚donum vitae‘, Limburg)

DI / Termin auf Anfrage / 9.00 - 11.00 Uhr / Anmeldung-Info: 06431-408625

Beratung bei Wohnungsnotfällen, drohendem Wohnraumverlust und Obdachlosigkeit (Kontakt: Kim Wagenbrenner)

Terminvereinbarung / Info: 0151-51674665, Kim Wagenbrenner, Diak. Werk Rhein-Lahn

Projekt Demenzbegleitung: ‚Café Zeitlos‘, Betreuungsgruppe für Menschen mit und ohne Demenz

DI und DO / 14.00 - 18.00 Uhr / Dorfgemeinschaftshaus Burgschwalbach

Kontakt unter Fon 0176-73235127, Petra Pütz oder 06430-929724, Kreml

Jugendberatung – Jugendmigrationsdienst (Kontakt: Maria Dormann)

Terminvereinbarung / Anmeldung: 0170-1853121, Mail: maria.dormann@diakonie-rhein-lahn.de

Kinderkleider-Tauschladen ‚Burgilino‘

Kontakt: unter Fon 0157-54799054, Anna Achenbach | WhatsApp-Gruppe ‚Burgilino‘

PC-Treff für Senioren (Kontakt: Leo Hagedorn und Team)

DI / 4.2. - 25.2. / 9.00 - 11.00 Uhr / KultBox / 4 Vormittage / Anmeldung: 06430-929724, Kreml

Sprechstunde und Beratung für geflüchtete Menschen (Kontakt: Denis Etmiller)

MI / 5.2. - 26.2. / 9.00 - 12.00 Uhr / Kl. Kultursaal / 4 Vormittage / 0151-50451507, Regionale

Diakonie Rhein-Lahn

Erlebnistanz – Die etwas andere Art zu tanzen! (Doz: Karin Hörle)

MI / 5.2. - 12.3. / 14.30 - 16.00 Uhr / Kulturwerk / 6 Nachmittage / Anmeldung: 06430-929724

Kinderquatsch und Kaffeeklatsch im offenen Spielzimmer

MI / 5.2. - 26.2. / 15.30 - 17.00 Uhr / Kreml bzw HdF Katzenelnbogen im Wechsel / 4 Nachmittage /

Anmeldung: 06486-7178, HdF Katzenelnbogen oder 06430-929724, Kreml

Kartenspielen am Nachmittag für Senioren (Kontakt: Frau Toth)

DO / 6.2, 6.3, 3.4, 8.5, 5.6, 3.7, 7.8, 4.9, 2.10, 6.11, 4.12. / 15.30 - 17.30 Uhr /

DOREAFamilie Pflegeheim, Aarstr. 29, Hahnstätten / Anmeldung: 06430-92619-116,

DOREAFamilie oder Mail: ek.hahnstaetten@doreafamilie.de bzw Fon 06430-929724, Kreml

Treffpunkt Lernen: für Schüler:innen bis 15 Jahre (Doz: Eva Korn)

FR / 7.2. - 28.2. / 15.00 - 17.00 Uhr / Begegnungsstätte Hahnstätten /

4 Nachmittage / Anmeldung: 06430-929724, Kreml

Generationentreff - Kino zum Feierabend mit: Neuigkeiten aus Lappland / Die leisen und die großen Töne / Marianengraben / We Live In Time

FR / 7.2., 14.2., 21.2., 28.2. / 16.30 Uhr / Kinosaal / Tickets: 06430-929724, Kreml

oder online www.kreml-kulturhaus.de

Sprechstunde für ehrenamtliche Betreuer und Interessierte (Kontakt: Nico Wolf)

MI / 12.2. / 15.00 - 16.00 Uhr / Medienraum / Anmeldung: 02603-9317176,

Betreuungsverein Nassauer Land, Mail: nico.wolf@btv-nassauer-land.de

Themenabend und Erfahrungsaustausch für ehrenamtliche Betreuer (Kontakt: Nico Wolf)

MI / 12.2. / 16.15 Uhr / Medienraum / Anmeldung: bis 7.2. unter Fon 02603-9317176,

Betreuungsverein Nassauer Land, Mail: nico.wolf@btv-nassauer-land.de

Offener Stricktreff (Kontakt: Anja Dietrich / Gabi Kitzler)

MI / 12.2. / 19.00 - 21.00 Uhr / Medienraum / Anmeldung: 06430-928114

Offene Sprechstunde der Kita-Sozialarbeit in der Region Hahnstätten (Kontakt: Janina Richter)

DO / 13.2, 13.3, 10.4, 8.5, 12.6, 10.7, 14.8, 11.9, 9.10, 13.11, 11.12. / 10.00 - 12.00 Uhr /

Erkerzimmer / Info-Kontakt: 0151-14462159, Regionale Diakonie Rhein-Lahn,

Mail: janina.richter@regionale-diakonie.de

Women Circle (Doz: Stefanie Fischer)

SO / 16.2. / 15.30 - 17.30 Uhr / Mansarde / Anmeldung: 0163-2570555 bzw.

Mail: steffi@reconnect.green

Repair Café

MO / 17.2. / 15.00 - 18.00 Uhr / Dorfgemeinschaftshaus Hahnstätten /

Info: 06430-926438, Bücherei Hahnstätten

Kinonachmittag für Senioren mit Film Kurzfilmpräsentation mit Filmgespräch 'Ich Muss Mal Raus' (Regie: Peter Kunz) + Film 'September 5' und anschl. Kaffeetrinken

MI / 26.2. / 14.30 Uhr / Kinosaal, Kreml-Café / Anmeldung: 06430-929724, Kreml /

Tickets: online www.kreml-kulturhaus.de bzw Tageskasse

Online-Vortrag: Elektronische Patientenakte ePA (Doz: Sabine Strüder)

MI / 26.2. / 17.30 - 19.00 Uhr / Info-Anmeldung: per E-Mail: info@i5plusminus.de oder

auf der Webseite/ in der App: www.lene-online.de

JUGENDKUNSTSCHULE

■ Kulturpass für 18-jährige - Jahrgang 2006 + 2007 aufgepasst!

Der Kulturpass ist bei uns im Kino anwendbar!

Info: 06430-929724, Kreml, Mail: info@kreml-kulturhaus.de

■ Offener Videoworkshop für Jugendliche (Doz: Angelika Luckas)

MI / 18.00 – 21.00 (wöchentlich) / Videowerkstatt im KultWerk / Info-Kontakt: 06430-929724, Kreml; keine Anmeldung erforderlich

■ Kinderfilm des Monats: Dancing Queen

SA / 1.2. / 16.30 Uhr + SO / 2.2. / 15.30 Uhr / Kinosaal / Tickets: online oder Tageskasse

■ Theatergruppe im Kreml: Was ist das denn für ein Theater?

SO / 2.2. / 14.00 - 15.30 Uhr / Kultursaal, Mansarde /

Info - Kontakt: 06430-929724, Kreml bzw. info@kreml-kulturhaus.de

■ Treffpunkt Lernen: für Schüler:innen bis 15 Jahre (Doz: Eva Korn)

FR / 7.2. - 28.2. / 15.00 - 17.00 Uhr / Begegnungsstätte Hahnstätten / 4 Nachmittage / Anmeldung: 06430-929724, Kreml

■ Schnupperkurs und Grundkurs Schmieden

Für Jugendliche/ junge Erwachsene (Doz: Rüdiger Schwenk)

SA / 8.2. und 22.2. / 9.00 - 12.00 Uhr / Schmiedewerkstatt Aarbergen / Anmld.: 06120-900870

■ Fühle die Farben: Ein Workshop zum intuitiven Malen.

Für Jugendliche/ junge Erwachsene (Doz: Claudia Brandstädter)

SA / 8.2, 8.3, 12.4, 10.5 und 14.6. / 10.30 - 14.30 Uhr /

Atelier Niederneisen / Anmeldung: 0157-80259517

■ Malworkshop für Kinder von 6 - 12 Jahren: Ritter Rost kommt ins Atelier (Doz: Claudia Brandstädter)

SA / 15.2. / 10.30 - 13.30 Uhr / Atelier Brandstädter / Anmeldung: 0157-80259517

■ Tonwerkstatt. Für Kinder von 5-12 Jahren. (Doz: Patricia Janning)

DI / 18.2. - 18.3. / 16.15 - 17.45 Uhr / KuKuNat Netzbach / 5 Nachmittage / Anmld.: 06430-925264

■ Meine Träume, meine Wünsche - Wunschbilder. Malkurs für Teenager (Doz: Claudia Brandstädter)

DI / 18.2, 4.3, 18.3. (14-tg.) / 16.30 – 18.30 Uhr / Werkstatt im KultWerk / 3 Nachmittage /

Anmeldung: 0157-80259517

■ Kunst für Teenies. Für Jugendliche ab 13 Jahren (Doz: Patricia Janning)

DI / 18.2. - 18.3. / 18.00 - 19.30 Uhr / KuKuNat Netzbach / 5 Abende / Anmeldung: 06430-925264

■ Holzwerkstatt für Kinder im Grundschulalter (Doz: Thomas Böhm)

SA / 22.2. / 14.00 – 17.00 Uhr / Werkstatt im KultWerk / Anmeldung: bis 15.2

per Mail: Kreativboehmi@gmx.de

WEITERBILDUNG

■ Kreml-Chor - Chorprobe (Kontakt: Bobbie Kramer)

DI / 20.15 Uhr / Kultursaal / Info: 06430-7496 oder bobbiekramer@web.de

■ Theatergruppe im Kreml: Was ist das denn für ein Theater?

SO / 2.2. / 14.00 - 15.30 Uhr / Kultursaal, Mansarde /

Info - Kontakt: 06430-929724, Kreml bzw. info@kreml-kulturhaus.de

■ Literaturkreis im Kreml: Thomas Mann – Der Zauberberg

SO / 2.2. / 18.00 - 20.15 Uhr / Kleiner Kultursaal / Anmeldung: 06430-929724, Kreml

■ Kurs Trommeln: Heartbeat Rhythm. Für Spieler*innen mit langjähriger Spielerfahrung - DRUMMIT!-Projekt (Doz: Gerd Radecke)

DI / 4.2. - 1.4. / 19.00 - 21.00 Uhr / Kinosaal / 9 Abende / Anmeldung: 06484-891786 / www.trommeln-total.de

■ Erlebnistanz – Die etwas andere Art zu tanzen! (Doz: Karin Hörle)

MI / 5.2. - 12.3. / 14.30 - 16.00 Uhr / Kultwerk / 6 Nachmittage / Anmeldung: 06430-929724

■ Schnupperkurs: Fitness - Bauch, Beine, Po (Doz: Diana Müller)

MI / 5.2. - 26.2. / 18.30 - 19.20 Uhr / Mansarde / 4 Abende / Anmeldung: 06430-927204

■ KAHA – Meditative Körperarbeit (Doz: Barbara Hase)

DO / 6.2. - 27.3. / 19.00 - 20.00 Uhr / Mansarde / 6 Abende / Anmeldung: 0151-61866664

■ Schnupperkurs und Grundkurs Schmieden

Für Jugendliche/ junge Erwachsene (Doz: Rüdiger Schwenk)

SA / 8.2. und 22.2. / 9.00 - 12.00 Uhr / Schmiedewerkstatt Aarbergen /

Anmeldung: 06120-900870

■ Fühle die Farben: Ein Workshop zum intuitiven Malen. (Doz: Claudia Brandstädter)

SA / 8.2, 8.3, 12.4, 10.5 und 14.6. / 10.30 - 14.30 Uhr /

Atelier Niederneisen / Anmeldung: 0157-80259517

■ Yoga im Alter (Doz: Birgit Persy)

> Einsteigerkurs: MI / 12.2. - 2.4 / 9.30 - 10.45 Uhr / Kultursaal / 9 Vormittage /

> Fortgeschrittenkurs: MI / 12.2. - 2.4 / 11.00 - 12.15 Uhr / Kultursaal / 9 Vormittage

Anmeldung: 0160-91494128

■ Workshop: Beckenbodentraining und Yoga (Doz: Elke Zeidler-Taesler)

SA / 15.2. / 10.00 - 13.00 Uhr / Kultursaal / Anmeldung: 06432-63872

■ Yin Yoga und Klang (Doz: Hannah Beck)

SO / 16.2. / 11.00 - 13.00 Uhr / Kultursaal / Anmeldung: 0177-8539182, H. Beck oder

Mail: blossom.with.hannah@outlook.de

■ Kurse: Die Feldenkraismethode - Bewusstheit durch Bewegung (Doz: Axel Streck)

Vormittagskurs: MO / 17.2. - 24.3. / 10.30 - 11.30 Uhr / Mansarde / 5 Vormittage

Abendkurs: MO / 17.2. - 24.3. / 19.15 - 20.15 Uhr / Kultursaal / 5 Abende /

Anmeldung: 06486-901220

■ Impro am Dienstag: ‚Szene + Szene + Szene = Langform‘.

Improtheater für Erfahrene (Doz: Tatjana Trommershäuser)

DI / 18.2. - 1.4. / 19.00 - 21.00 Uhr / 5 Abende / KultWerk - Veranstaltungssaal /

Anmeldung: 0177-4185013

■ Impro am Mittwoch: ‚5,4,3,2,1 und... los - Scheiter heiter mit Improvisationstheater‘. Für Einsteiger und Geübte (Doz: Tatjana Trommershäuser)

MI / 19.2. - 2.4. / 18.00 - 19.30 Uhr / 5 Abende / KultWerk - Veranstaltungssaal /

Anmeldung: 0177-4185013

■ Kurs: Stretch & Relax (Doz: Melanie Schmidt-Scheib)

DO / 20.2. - 10.4. / 19.00 – 20.00 Uhr / Kultursaal / 8 Abende / Anmeldung: 06438-834446

■ Workshop: Trommeln auf der Burg – Trommeln und Yoga (Doz: Gerd Radecke)

FR - SO / 21.2. - 23.2. / 17.00 (FR) - 13.00 Uhr (SO) / JH Grafenschloss Diez / 3 Tage /

Anmeldung: 06484-891786 / www.trommeln-total.de

■ Online-Vortrag: Elektronische Patientenakte ePA (Doz: Sabine Strüder)

MI / 26.2. / 17.30 - 19.00 Uhr / Info-Anmeldung: per E-Mail: info@i55plusminus.de oder

auf der Webseite/ in der App: www.lene-online.de

■ NEU! Faszien-Fitness meets Wirbelsäulengymnastik -Ein dynamisches Training für mehr Kraft und Beweglichkeit (Doz: Melanie Schmidt-Scheib)

Kurs 1: DI / 26.2. - 2.4. / 18.15 – 19.15 Uhr / Kultwerk – Saal, 1. Stock / 6 Abende

Kurs 2: DI / 26.2. - 2.4. / 19.25 – 20.25 Uhr / Kultwerk – Saal, 1. Stock / 6 Abende /

Anmeldung: 06438-834446

■ Kurs: Pilates am Abend - Klassische Pilatesstunde (Doz: Melanie Schmidt-Scheib)

DO / 27.2. - 10.4. / 20.10 - 21.10 Uhr / Kultursaal / 7 Abende

■ Is your English getting rusty? - Film im Originalton ‚We Live in Time‘

mit anschl. englischsprachiger Gesprächsrunde:

FR / 28.2. / 16.30 Uhr / Kinosaal, Kleiner Kultursaal / Anmeldung: 06430-929724, Kreml

Weitere Vorführungen in deutscher Sprache in der Zeit vom 20.2. bis 5.3.

LAUFEND /

MehrGenerationenHaus / Haus der Familie

■ Fit mit Baby (Doz: Camila Duffer)

DI / 7.1. - 25.2. / 10.45 – 11.45 Uhr / Mansarde / 8 Abende / Anmeldung: 0177-7159441,

Mail: camila@be-fitter.de, Webseite: www.be-fitter.de/mamaworkout

■ Kurs: Das Handy im Alltag (Doz: Andreas Stiehl-Wolf)

MI / 8.1. - 26.2. / 10.00 - 11.30 Uhr / Sitzungssaal VG Aar-Einrich in Hahnstätten / 8 Vormittage /

Info-Kontakt: 06430-9250450 / Anmeldung: 06430-929724, Kreml

■ Fit in der Schwangerschaft (Doz: Camila Duffer)

MI / 8.1. - 26.2. / 18.30 - 19.30 Uhr / Mansarde / 8 Abende / Anmeldung: 0177-7159441,

Mail: camila@be-fitter.de, Webseite: www.be-fitter.de/mamaworkout

■ Fortgeschrittenkurs: Lesen und Schreiben für erwachsene Frauen (Doz: Hanne Scherer)

SA + MI / 11.1. - 26.2. / 9.00 - 12.00 Uhr / Begegnungsstätte Hahnst. / 14 Vormittage /

Anmeldung: 06430-929724, Kreml

JUGENDKUNSTSCHULE

■ Einrad für Kinder/ Jugendliche/ junge Erwachsene (Doz: Doris Weiß, Sarah Leber)

DO / 9.1. – 10.4. / 16.30 – 18.00 (Kinder) / 14 Nachmittage / Sportanlage Lohrheim

DO / 9.1. – 10.4. / 18.00 – 19.30 (Jugendliche, junge Erwachsene) /

14 Abende / Sportanlage Lohrheim

MO / 13.1. – 14.4. / 18.00 – 19.30 (Jugendliche, junge Erwachsene) /

14 Abende / Sportanlage Lohrheim / Anmeldung: 06430-929724, Kreml

■ Hundertwasser - Architektur von gestern und morgen.

Für Kinder von 5-12 Jahren. (Doz: Patricia Janning)

DI / 14.1. – 11.2. / 16.15 - 17.45 Uhr / KuKuNat Netzbach / 5 Nachmittage / Anmld.: 06430-925264

■ Kunst für Teenies. Für Jugendliche ab 13 Jahren (Doz: Patricia Janning)

DI / 14.1. - 11.2. / 18.00 - 19.30 Uhr / KuKuNat Netzbach / 5 Abende / Anmeldung: 06430-925264

■ Tänzerische musikalische Früherziehung / Ballett für Kinder von 3-6 Jahren (Doz: Christel Mantel)

Kinder 3-4 Jahre: MI / 15.1. - 26.3. / 16.00 – 17.00 / 12 Nachmittage / Mansarde /

Anmeldung: 06430-929724, Kreml

■ Die Kreml-Mini-Music-Kids – Musikal. Früherziehung für Kinder

von 2 bis 4 Jahren (Doz: Björn Meindl)

FR / 17.1. - 21.3. / 15.30 - 16.30 Uhr / Kultursaal / 10 Nachmittage / Anmeldung: 0163-7726477

WEITERBILDUNG

■ Kurs Yoga und Pranayama am Vormittag (Doz: Nancy Golub)

MO / 6.1. - 31.3. / 10.15 - 11.45 Uhr / Kultursaal / 12 Vormittage / Anmeldung: 0176-71221531

■ Computerkurs für Senioren (Kontakt: Leo Hagedorn und Team)

DI / 7.1. - 25.3. / 9.00 - 11.00 Uhr / KultBox / 12 Vormittage / Anmeldung: 06430-929724, Kreml

■ Fit mit Baby (Doz: Camila Duffer)

DI / 7.1. - 25.2. / 10.45 – 11.45 Uhr / Mansarde / 8 Abende / Anmeldung: 0177-7159441,

Mail: camila@be-fitter.de, Webseite: www.be-fitter.de/mamaworkout

- Kurs: Das Handy im Alltag (Doz: Andreas Stiehl-Wolf)**
MI / 8.1. - 26.2. / 10.00 - 11.30 Uhr / Sitzungssaal VG Aar-Einrich in Hahnstätten / 8 Vormittage /
Info-Kontakt: 06430-9250450 / Anmeldung: 06430-929724, Kreml
- Fit in der Schwangerschaft (Doz: Camila Dulfer)**
MI / 8.1. - 26.2. / 18.30 - 19.30 Uhr / Mansarde / 8 Abende / Anmeldung: 0177-7159441,
Mail: camila@be-fitter.de, Webseite: www.be-fitter.de/mamaworkout
- Body Fit (Doz: Camila Dulfer)**
MI / 8.1. - 26.2. / 19.45 - 20.45 Uhr / Kultursaal / 8 Abende / Anmeldung: 0177-7159441,
Mail: camila@be-fitter.de, Webseite: www.be-fitter.de
- Einrad (Doz: Doris Weiß, Sarah Leber)**
DO / 9.1. - 10.4. / 16.30 - 18.00 (Kinder) / 14 Nachmittage / Sportanlage Lohrheim
DO / 9.1. - 10.4. / 18.00 - 19.30 (Jugendliche, junge Erwachsene) /
14 Abende / Sportanlage Lohrheim
MO / 13.1. - 14.4. / 18.00 - 19.30 (Jugendliche, junge Erwachsene) /
14 Abende / Sportanlage Lohrheim / Anmeldung: 06430-929724, Kreml
- Kurs: Stretch & Relax (Doz: Melanie Schmidt-Scheib)**
DO / 9.1. - 14.2. / 19.00 - 20.00 Uhr / Kultursaal / 6 Abende / Anmeldung: 06438-834446
- Kurse: Pilates (Doz: Melanie Schmidt-Scheib)**
Vormittagskurs: FR / 10.1. - 28.2. / 9.00 - 10.15 Uhr / Kultursaal / 8 Vormittage /
NEU!!! Abendkurs: DO / 16.1. - 20.2. / 20.10 - 21.10 Uhr / Kultursaal / 6 Abende /
Anmeldung: 06438-834446
- Philosophischer Gesprächskreis: Unsterblichkeit – Simone de Beauvoir**
FR / 10.1. - 2.5. / 20.00 - 22.15 Uhr / Medienraum / 8 Abende (14täglich) /
Anmeldung: 06430-929724, Kreml
- Fortgeschrittenkurs: Lesen und Schreiben für erwachsene Frauen (Doz: Hanne Scherer)**
SA + MI / 11.1. - 26.2. / 9.00 - 12.00 Uhr / Begegnungsstätte Hahnst. / 14 Vormittage /
Anmeldung: 06430-929724, Kreml
- Kurse: Die Feldenkraismethode - Bewusstheit durch Bewegung (Doz: Axel Streck)**
Vormittagskurs: MO / 13.1. - 10.2. / 10.30 - 11.30 Uhr / Mansarde / 5 Vormittage
Abendkurs: MO / 13.1. - 10.2. / 19.15 - 20.15 Uhr / Kultursaal / 5 Abende /
Anmeldung: 06486-901220
- RückenFit! Wirbelsäulengymnastik mit Pilates-Elementen (Doz: Claudia Bladt)**
MO / 13.1. - 31.3. / 17.15 - 18.30 Uhr / Kultursaal / 10 Abende / Anmeldung: 06430-929724, Kreml
- Kurse: Yoga am Vormittag und Abend (Doz: Elke Zeidler-Taesler)**
Kurs 1: DI / 14.1. - 18.2. / 9.00 - 10.30 Uhr / Kultursaal / 6 Vormittage
Kurs 2: DI / 14.1. - 18.2. / 17.15 - 18.45 Uhr / Kultursaal / 6 Abende
Kurs 3: DO / 16.1. - 20.2. / 17.15 - 18.45 Uhr / Kultursaal / 6 Abende / Anmeldung: 06432-63872
- Impro am Dienstag: ‚Szene + Szene + Szene = Langform‘. Improtheater für Erfahrene (Doz: Tatjana Trommershäuser)**
DI / 14.1. - 11.2. / 19.00 - 21.00 Uhr / 5 Abende / KultWerk - Veranstaltungssaal /
Anmeldung: 0177-4185013
- Kurse: Wirbelsäulengymnastik plus (Doz: Melanie Schmidt-Scheib)**
Kurs 1: DI / 14.1. - 1.4. / 19.00 - 20.00 Uhr / Kultursaal / 12 Abende /
Kurs 2: DI / 14.1. - 1.4. / 16.30 - 17.30 Uhr / DGH Hahnstätten / 12 Abende
Kurs 3: DI / 14.1. - 1.4. / 17.40 - 18.40 Uhr / DGH Hahnstätten / 12 Abende
Anmeldung: 06438-834446
- Kurs: Faszien-Fitness: Beweglichkeit, Schmerzreduktion und Stärkung der Muskulatur (Doz: Melanie Schmidt-Scheib)**
DI / 14.1. - 4.3. / 20.10 - 21.10 Uhr / Mansarde / 8 Abende / Anmeldung: 06438-834446
- NEU! Faszien-Fitness meets Wirbelsäulengymnastik - Ein dynamisches Training für mehr Kraft und Beweglichkeit (Doz: Melanie Schmidt-Scheib)**
Kurs 1: DI / 15.1. - 19.2. / 18.15 - 19.15 Uhr / Kultwerk – Saal, 1. Stock / 6 Abende
Kurs 2: DI / 15.1. - 19.2. / 19.25 - 20.25 Uhr / Kultwerk – Saal, 1. Stock / 6 Abende /
Anmeldung: 06438-834446
- Impro am Mittwoch: ‚5,4,3,2,1 und... los - Scheiter heiter mit Improvisationstheater‘. Für Einsteiger und Geübte (Doz: Tatjana Trommershäuser)**
MI / 15.1. - 12.2. / 18.00 - 19.30 Uhr / 5 Abende / KultWerk - Veranstaltungssaal /
Anmeldung: 0177-4185013
- Eltern-Kind-Arbeit – Musikal. Früherziehung für Kinder von 2 bis 4 Jahren in Begleitung eines Elternteils (Doz: Björn Meindl)**
FR / 17.1. - 21.3. / 15.30 - 16.30 Uhr / Kultursaal / 10 Nachmittage / Anmeldung: 0163-7726477



Menü zum Valentinstag

Avocado Lachs Tatar
mit Frühlingszwiebeln, Koriander, Limette und Chili
oder
Winterlicher Blattsalat
mit Walnusskernen, Birnen und Blauschimmelkäse

Rumpsteak mit Portweinjus,
Speckbohnen und Rosmarin Kartoffeln
oder

Pasta mit hausgemachtem
Rucola Mandel Pesto und Parmesan

Vegane Panna Cotta mit Himbeer-Topping

Pasta 35€/Rumpsteak 45€ p.P.
Freitag 14. Februar - Beginn 18 Uhr

Anmeldung bis 10.2.

Telefon: (06430) 929720 oder Mail: cafe@kreml-kulturhaus.de

DAS SOLLTEN SIE NOCH WISSEN /



Prämiertes Programm kino:
Das KREML Kulturhaus konnte folgende Preise erzielen
- Bundeskinopreis 2021
- Kinopreis des Landes Rheinland-Pfalz 2022



Die kostenlosen Apps ‚Greta & Starks‘ auf Smartphone und Tablet bieten Blinden und Gehörlosen Audiodeskriptionen und Untertitel.

Eintrittskarten Kino erhältlich im Online-Ticket-Shop. Für diesen Service werden 10% Gebühr berechnet. Kartenreservierung zu Konzerten, Filmveranstaltungen, Theateraufführungen, Lesungen etc. bis spätestens zwei Tage vor der Veranstaltung unter Fon 06430-929724; die reservierten Karten bitte 30 Min. vor Veranstaltungsbeginn an der Tages- bzw. Abendkasse abholen, sonst gehen sie wieder in den freien Verkauf.

Anmeldungen zu Bildungs- und Weiterbildungsveranstaltungen bitte unter Fon 06430-929724. Begleitend zu den Tages-, Nachmittags- und Wochenendveranstaltungen bieten wir eine kostenlose Kinderbetreuung (für Kinder ab 2 Jahren) an. Soweit Sie diesen Service nutzen möchten, bitten wir dies bei der Anmeldung gesondert anzugeben.



Weitere Informationen:
Die Veranstaltungen zum MehrGenerationenHaus werden durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert. Die Veranstaltungen zum Haus der Familie werden durch das Land Rheinland-Pfalz, Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration gefördert. Die Kulturveranstaltungen werden gefördert durch das Land Rheinland-Pfalz, Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration, die Kinder- und Jugendveranstaltungen durch das Land Rheinland-Pfalz vom Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration im Rahmen der Förderung als Jugendkunstschule. Die Bildungsveranstaltungen werden von Anderes Lernen e.V. in Kooperation mit dem KREML Kulturhaus, Kultur Regional & Modernes Lernen e.V. angeboten.



Die Realisierung des Jugendkultur-Projekts KULTWERK wurde ermöglicht durch:



Alles für den gesunden Schlaf

Gute Nacht

dormiente
CENTER IDSTEIN

by **SCHLAF-KONZEPT**

Schlafberaterin Martina Ferber
Weiherwiese 4 · 65510 Idstein
Telefon: 0 61 26 – 955 78 98
www.dormiente-center-idstein.com

Zum **1. August 2025** sind im Kreml-Kulturhaus
und im Kreml-Waldkindergarten
jew. 1 Freiwilligenplatz neu zu besetzen

2025 Freiwilliges Ökologisches Jahr

Dein Jahr bei uns ???
Jetzt bewerben: personal@kreml-kulturhaus.de

Demnächst im KREML

- **FilmSpecial im Rahmen des Weltfrauentags:**
'Helke Sander: Aufräumen'. Mit anssl. Filmgespräch
DO / 13.3. / 18.30 Uhr /
- **Konzert: ELISA**
FR / 14.3. / 20.30 Uhr
- **Ausstellungseröffnung Michaela Schreiner:**
verwoben - verflochten - verbunden
SA / 15.3. / 20.00 Uhr
- **Livemusik im Café zum ,y: Edda&KGK**
DO / 20.3. / 19.30 Uhr
- **Kindertheater: BRAVO MANOLO!**
Gespielt vom ,guck'mal'- Figurentheater
SO / 6.4. / 16.00 Uhr

Kino Vorschau

Das Licht / Bird / A Complete Unknown /
Mickey 17 / Feste & Freunde / A Real Pain / The Brutalist /
Willkommen in den Bergen / Wunderschöner

SOCIAL MEDIA



WhatsApp

Herausgeber und Programmgestalter.

KREML Kulturhaus
Burgschwalbacher Straße 8 · 65623 Zollhaus

Auflage. 10.000 St. Druck. Aartal Druck, Diez
DTP. KREML Kulturhaus.

E-mail	info@kreml-kulturhaus.de
Fon. Organisation & Bildung	06430 - 929 724
Bürozeiten Organisation	Mo - Fr 8.30 -13 Uhr Mi + Do 13.30 - 15 Uhr
Fax	06430 - 929 721
Kartenreservierung	06430 - 929 724 (zu o.a. Bürozeiten) reservierung@kreml-kulturhaus.de
Fon. Café	06430 - 929 720
Mail. Café	cafe@kreml-kulturhaus.de
Fon. Kino	06430 - 929 724
Fon. Kultur & Ausstellungen	06433 - 9469621 oder 06430 - 929 724